



**Mit einem abwechslungsreichen Angebot von sage und schreibe
21 Sommerferienprogrammen ging es durch die Großen Ferien –
dafür einen ganz herzlichen Dank !**



Die Großen Ferien mit etwas mehr als sechs Wochen sind immer eine besondere Zeit und Freude für Kinder, Jugendliche, Schülerinnen und Schüler. Sie schenken spannende Erlebnisse, Spiel, neue Freundschaften und Gemeinschaft. Auch viele Erwachsene denken im Rückblick stets noch sehr gerne daran zurück. Sehr großen Anteil an dieser abwechslungsreichen Zeit haben immer auch die vielen perfekt organisierten Ferienprogramme in unserer Gemeinde, die allen Kindern und Jugendlichen offen stehen. Insgesamt sind es 21 Anbieter – Vereine und Privatpersonen, die auch den Eltern die Möglichkeit geben, insbesondere während dieser Etappe Beruf und Familie besser miteinander zu vereinbaren.

Einen ganz herzlichen Dank für den großen ehrenamtlichen Einsatz zu der offenen Freizeitgestaltung, die wie gesagt allen Kindern und Jugendlichen unserer Gemeinde und auch darüber hinaus zugänglich ist, an:

DRK Baienfurt-Baindt, Kindergarten St. Ulrich, Kindergarten St. Josef, Kinder- und Familienzentrum Pinocchio, SG Baienfurt Abteilung Kraftsport, SG Baienfurt Abteilung Tennis, SG Baienfurt Abteilung Fußball, SG Baienfurt Abteilung Turnen, DLRG Ortsgruppe Baienfurt, Kath. Kirchengemeinde, Evangelische Kirchengemeinde Baienfurt-Baindt, Ortsbauernverband Baienfurt, Freiwillige Feuerwehr Baienfurt, Narrenzunft Henkerhaus, Kickacher Waldbadhexen, Schulsozialarbeit der Achtschule, Reitgemeinschaft Baienfurt, Naturnahe Bildung Baienfurt e.V., Gemeindebücherei, EUROPE, Team X-Zone.



Einen weiteren Dank sagen wir an alle Vereine, die spezifisch für ihre Mitglieder Ferienangebote ausrichten. Zu den besonderen Highlights gehört in jedem Jahr auch die gemeinsame Freizeit der Ministranten der beiden Pfarrgemeinden Mariä Himmelfahrt, Baienfurt und St. Johannes Baptist, Baidnt; diesmal in Niedersonthofen im Oberallgäu. Betreut von den Oberministranten und auch ehemaligen Ministranten durften viele Minis in einem wunderschönen Haus in ausichtsreicher und idyllischer Höhenlage wunderschöne Tage mit einem vielseitigen Programm erleben.

Ein herausragender Höhepunkt ist dabei immer auch der Gottesdienst mit Herrn Pfarrer Bernhard Staudacher, inhaltlich wiederum von den Ministranten mit großer Kreativität mitgestaltet.

Insgesamt tragen diese Ferienprogramme dazu bei, dass Kinder nicht nur schöne Ferien haben, sondern auch Werte wie Zusammenhalt, Verantwortung und Hilfsbereitschaft erfahren.

Dafür vielen herzlichen Dank.

Günter A. Binder
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Am Montag, 22.09.2025, 18:00 Uhr,
findet eine öffentliche **Sitzung des Ausschusses
für Umwelt und Technik** statt.

Sitzungsort: **großer Sitzungssaal im Rathaus, 1. OG,
Marktplatz 1, 88255 Baienfurt**

Tagesordnung

1. Bausachen
 - 1.1. Umbau des bestehenden Wohnhauses in zwei Wohneinheiten, Binningen 8, Flst. 1409
 - 1.2. Antrag auf Verlängerung des Bauvorbescheids: Quartiersentwicklung Waldbad; Waldbad 1, Flst. 423 und 423/1
 - 1.3. Nutzungsänderung von Lagerfläche zu Verkaufsfläche, ALDI; Ravensburger Straße 11, Flst. 290/25
2. Verschiedenes und Bekanntgaben
3. Anfragen und Anregungen

Der Vorsitzende des Gemeinderats
Günter A. Binder, Bürgermeister

Sitzung des Gemeinderates

Am Dienstag, 23.09.2025, 18:00 Uhr,
findet eine öffentliche **Sitzung des Gemeinderates** statt.
Sitzungsort: **großer Sitzungssaal im Rathaus, 1. OG,
Marktplatz 1, 88255 Baienfurt**

Tagesordnung

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
2. Genehmigung der Niederschrift der vorangegangenen Sitzungen
3. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Neubau Sportheim Achperle - Beschluss über den Verzicht von Fördermittel (hier Sportstättenförderung) im

Rahmen der Städtebauförderung - Investitionspaket zur Förderung von Sportstätten 2022 (IVS)

5. Neubau Sportheim Achperle - Information über den aktuellen Ausschreibungsstand - Vorstellung und Beschlussfassung über die Gestaltung und Ausstattung der Vereinsküchen
6. Machbarkeitsuntersuchung für die räumliche Erweiterung der Achtschule für das Gebäude der ehemaligen Förderschule - Vorstellung der Ergebnisse - Beschluss über die weitere Vorgehensweise
7. Hallenbad - Beschluss über die Ersatzbeschaffung eines Sicherheitsdoppeldrehkreuzes
8. Geh- und Radweg auf der ehemaligen Gleistrasse
9. Gebäude in der Achstraße 40, 42 und 44 - Beschluss über den Abbruch der Gebäude sowie der Neugestaltung der freiwerdenden Fläche im Rahmen des Hochwasserschutzkonzeptes
10. Beschlussfassung über eine Verlängerung der Lizenz zur Nutzung der Mitfahrplattform PENDLA in der Gemeinde Baienfurt
11. Neuerstellung eines qualifizierten Mietspiegels für Baienfurt zum 01.07.2026
12. Beschlussfassung über die Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs - Vergabebeschluss
13. Beschluss über einen jährlichen Zuschuss für den MITRO-PA Kochclub n.e.V. in Höhe von 230 € ab dem Jahr 2025
14. Beschluss über die Antragstellung im Rahmen des Förderprogramms der KEA „Fachkräfte Mobilität u. Klimaschutz“
15. Beschlüsse über die Annahme von Spenden
16. Verschiedenes und Bekanntgaben
17. Anfragen und Anregungen

Der Vorsitzende des Gemeinderats
Günter A. Binder, Bürgermeister

Das Rathaus ist am Montag, 29. September 2025 geschlossen

Am Montag, 29. September 2025 ist das Rathaus ganztägig wegen einer betrieblichen Veranstaltung für den Publikumsbetrieb geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.
-Bürgermeisteramt-

Herzliche Einladung zum Konzert mit der Jungen Philharmonie Oberschwaben am Donnerstag, 2. Oktober 2025, 19.00 Uhr in der Gemeindehalle Baienfurt

Die Junge Philharmonie Oberschwaben ist ein philharmonisches Orchesterprojekt, das sich aus ambitionierten Musikschülern und Musikschülerinnen der Region Oberschwaben zusammensetzt. Die Jugendlichen haben unter der professionellen Leitung von Alban Beikircher ein anspruchsvolles Konzertprogramm erarbeitet, welches den kundigen Zuhörerinnen und Zuhörern ein philharmonisches Konzert und ein Klangerlebnis der Extraklasse verspricht.

Es werden nicht nur Klassiker der sinfonischen Musik aufgeführt, sondern ein Komponist wird mit der Erstellung eines Auftragswerkes betraut, das an den Konzerten der JPO uraufgeführt wird.

Freuen Sie sich mit der Jungen Philharmonie Oberschwaben auf einen Abend der klassischen Musik, einen Abend zwischen Klassik und Moderne, auf ein facettenreiches, philharmonisches Programm auf ganz hohem Niveau.



Programm 2025:

Camille Saint-Saens (1835-1921): **La Jeunesse d'Hercule op. 50 R 172** sinfonische Dichtung

Bobbi Fischer: **Zeppelin-Suite**, Uraufführung, komponiert für die JPO

Gaetano Donizetti (1797-1848): Ouvertüre zur Opera buffa **Don Pasquale**

Pjotr Iljitsch Tschaikowski (1840-1893): **Romeo und Julia** sinfonische Dichtung

Konzert in Baienfurt

Donnerstag, 2. Oktober 2025, 19.00 Uhr, Gemeindehalle Baienfurt

Karten an der Abendkasse und im Vorverkauf bei: reservix.de

Preise: 20,00 € Erwachsene / 10,00 € Ermäßigt

ABF A L L

Kompostieranlage am Annaberg

Die Kompostieranlage am Annaberg bleibt am Freitag, 3. Oktober 2025 „Tag der Deutschen Einheit“ geschlossen.
Wir bitten um Beachtung. Bürgermeisteramt

baienfurter ist das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Baienfurt

Titelbild: Die Gemeinde;

verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschl. der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Günter A. Binder oder sein Vertreter im Amt;

für den übrigen Inhalt: der verantwortliche Redakteur

für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel (Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG).

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss: Mittwoch, 10.00 Uhr

Herstellung und Vertrieb: Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG,

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Tel. (0 71 54) 82 22-0

Das Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich freitags.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 02.10.2025
Abgabeschluss: 29.09.2025, 11:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag



Rathaus Baienfurt

Telefon	4000-0
Fax	4000-77
E-Mail	info@baienfurt.de
Internet	www.baienfurt.de

Öffnungszeiten

Montag	7.30 - 12.15 Uhr und 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch	9.00 Uhr - 12.15 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.15 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 12.15 Uhr

Direktwahlnummern

Bürgermeister Binder	4000-14
- Wohnung	51091
Bürgerbüro	4000-27, 4000-28
Bauverwaltung, Frau Lenkeit	4000-46
- techn. Abteilung	4000-40
Klimaschutzkoordinator Herr Roth	0157/80661690
Finanzverwaltung, Herr Hoffmann	4000-30
- Friedhof	4000-32
- Kasse	4000-35
- Steueramt/Müllabfuhr	4000-32
Grundbuchauszüge	4000-36
Hauptverwaltung, Frau Mehre	4000-20
- Mitteilungsblatt	4000-14
- Rente	4000-28
- Standesamt	4000-23
Volkshochschule	4000-28

Einrichtungen

Bauhof	4000-910
Bauhof-Sekretariat	4000-915
Feuerwehrgerätehaus	4000-43
Feuerwehrkommandant Meschenmoser	0160 / 2844619
Kindergarten Pinocchio	4000-831
Kita Kardelina	43080
Sporthalle	5 69 60 - 29/30
Wasserversorgung	4000-919
- nach Dienstschluss	0160 / 4 49 42 35

Jugendtreff X-Zone

Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 20.00 Uhr
Kinder- und Jugendbeauftragte	0157 73 60 74 69

ACHTALSCHULE BAIENFURT, Gemeinschaftsschule

Sekretariat, Frau Zanutta, Frau Riedter	56960-10/13
Rektor, Herr Lehle	56960-11
Lehrerzimmer Primarstufe	56960-12
Konrektor, Herr Vees	56960-20
Lehrerzimmer Sekundarstufe	56960-21
Kernzeitbetreuung / Hort	56960-16
Schulsozialarbeit Primarstufe, Frau Lohmüller	56960-23
Schulsozialarbeit Sekundarstufe	56960-36

Pflegeheim St. Barbara, Marktplatz 4 5681950**Gemeindebücherei 4000-18**

Montag	15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr

Bürgerstiftung www.buergerstiftung-baienfurt.de

Sozialer Fahrdienst	40 00-14
---------------------	----------

Kompostieranlage

Freitag	16.30 - 18.30 Uhr
Samstag	13.00 - 16.00 Uhr

Notrufe

Polizei	110
Polizeirevier Weingarten	803-6666
Feuerwehr/medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	(0761) 19240

Lastenradförderung der Gemeinde Baienfurt - Antragstellung noch bis 31.10. möglich

Sie haben in den letzten Monaten ein Lastenfahrzeug oder Lastenpedelec gekauft oder planen in den nächsten Monaten eines zu kaufen?

Dann haben wir etwas für Sie! Denn die Gemeinde Baienfurt fördert auch in diesem Jahr wieder über das Förderprogramm „Mit Freude klimaschonend unterwegs“ den Kauf von Lastenfahrzeugen und Lastenpedelecs.

Die Förderung richtet sich an alle Privatpersonen mit Erstwohnsitz in der Gemeinde Baienfurt und beträgt 25 Prozent der Anschaffungskosten inklusive Mehrwertsteuer bis zu einer **maximalen Fördersumme von 500 Euro**.

Übrigens ist eine Antragstellung inklusive Einreichung aller erforderlichen Unterlagen bei dieser Förderung bis zu 3 Monate nach dem Kauf des Lastenrads möglich. Die Antragstellung muss allerdings bis **spätestens 31.10.2025** erfolgt sein.

Interesse geweckt? Weitere Informationen sowie die nötigen Unterlagen finden Sie auf Internetseite der Gemeinde Baienfurt unter:

<https://www.baienfurt.de/de/bauen-umwelt/allgemeines/kommunale-foerderprogramme>

Bei Rückfragen setzen Sie sich gerne mit Frau Kathrin Hartmann aus der Bauverwaltung in Verbindung. Frau Hartmann ist von Dienstag bis Freitag zwischen 9:00 Uhr und 12:15 Uhr für Sie erreichbar.

Kontakt Daten:

Gemeinde Baienfurt
Frau Kathrin Hartmann
Bauverwaltung
Marktplatz 1
88255 Baienfurt
Telefon: 0751 4000-47

E-Mail: [kathrin.hartmann\(@\)baienfurt.de](mailto:kathrin.hartmann(@)baienfurt.de)

Neue Regeln zur Alttextiliensammlung: Was gehört noch in den Kleidercontainer - und was nicht?

**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Verunsicherung durch gesetzliche Änderungen - das DRK informiert

Seit dem 1. Januar 2025 gilt eine wichtige Neuerung im Kreislaufwirtschaftsgesetz: Alttextilien unterliegen nun einer bundesweit einheitlichen Getrenntsammlungspflicht. Ziel ist es, wertvolle Rohstoffe besser zu verwerten, das textile Recycling zu stärken und die Entsorgung umweltfreundlicher zu gestalten.

Doch bei vielen Bürgerinnen und Bürgern sorgt die neue Regelung derzeit für große Verunsicherung. Was darf noch in den Kleidercontainer? Müssen beschädigte oder verschmutzte Kleidungsstücke nun in den Hausmüll? Und was passiert mit den gesammelten Textilien?

Das Rote Kreuz - selbst Träger gemeinnütziger Kleidercontainer - möchte deshalb Klarheit schaffen und gibt folgende Orientierungshilfe:

Was darf in den Kleidercontainer?

Auch weiterhin dürfen in die Altkleidercontainer des DRK gegeben werden:

- tragfähige Kleidung (Hosen, T-Shirts, Jacken, Hemden usw.)
- Schuhe (paarweise gebündelt)
- Bettwäsche, Tischwäsche und Haushaltswäsche
- leichte Textilien (wie Schals, Mützen, Tücher etc.)

Wichtig ist: Die Kleidung soll sauber und trocken sein. Bitte in eine Tüte legen als Regenschutz. Stark verschmutzte, nasse oder verschimmelte Textilien gehören nicht in den Container – sie schaden nicht nur der übrigen Sammlung, sondern gelten als Störstoffe.

Was tun mit kaputter Kleidung?

Anders als oft vermutet, dürfen auch kaputte Textilien – etwa gerissene Hosen oder Einzelteile – in den Container, sofern sie sauber und trocken sind. Diese können im Textilrecycling verwertet werden, z. B. zur Herstellung von Dämmmaterial oder Putzlappen. Die neue Getrenntsammlungspflicht bedeutet ausdrücklich nicht, dass nur noch makellose Kleidung angenommen wird.

Was gehört nicht in den Altkleidercontainer?

- Nasse, verschimmelte oder stark verschmutzte Kleidung
- Textilien mit Öl-, Lack- oder Chemikalienrückständen
- Matratzen, Teppiche oder stark verunreinigte Bettwaren
- Haushaltsabfälle oder Restmüll

Diese Stoffe gehören in die Restmülltonne oder müssen ggf. als Sonderabfall entsorgt werden.

Gemeinnützige Sammlung statt kommerzieller Entsorgung
Mit Ihrer Altkleiderspende in die Container des DRK unterstützen Sie soziale und gemeinnützige Projekte direkt in unserer Region im Allgäu und in Oberschwaben. Der Erlös fließt unter anderem in die Finanzierung von Hilfsdiensten, sozialer Arbeit oder Katastrophenschutz.

Nicht alle Container im Stadt- oder Ortsbild stammen von gemeinnützigen Organisationen – achten Sie deshalb auf das Logo des DRK oder anderer anerkannter Hilfswerke.

Fragen? Wir helfen gerne weiter.

Für weitere Informationen steht Ihnen das Team der DRK-Kleiderläden und Altkleidersammlung gerne zur Verfügung:
Kostenlose DRK-Hotline 08000 365 000

Hintergrund:

Die Änderung des Kreislaufwirtschaftsgesetzes zum 01.01.2025 verpflichtet Städte, Landkreise und auch private Haushalte zur getrennten Erfassung von Alttextilien. Ziel ist die Stärkung des Recyclings und die Abkehr von einer rein verbrennungsorientierten Abfallentsorgung. Das DRK begrüßt diesen Schritt ausdrücklich, bittet jedoch um realistische Erwartungen und klare Kommunikation – um Fehlwürfe zu vermeiden und die Gemeinnützigkeit der Sammlung zu bewahren.

DRK-Kreisverband Ravensburg e.V.

DRK-Kreisverband Wangen e.V.

Pilotprojekt „KlimAzubi“ im GMS gestartet

Am 29. April fiel der Startschuss für „KlimAzubi“, ein neuartiges Fortbildungsmodul entwickelt speziell für Auszubildende aus den kommunalen Verwaltungen der Region. Im Rahmen des Projekts erlangen 26 Auszubildende aus den Verwaltungen der Kommunen Ravensburg, Weingarten und Baienfurt sowie des Landkreises, wertvolle Kompetenzen im Bereich Klimaanpassung und werden auf die Herausforderungen des Klimawandels vorbereitet. Aus der Gemeindeverwaltung Baienfurt nimmt die Auszubildende Stefanie Wiechers beim Pilotprojekt „KlimAzubi“ teil.

Die einzelnen Projektstage sind interaktiv gestaltet und kombinieren moderne Bildungsansätze mit praktischen Erfahrungen. Fachvertreter vermitteln ihr Wissen und die Auszubildenden erlernen vor Ort bei Stadtspaziergängen und Besuchen von Einrichtungen wie der Trinkwasserversorgung in Sipplingen, Wissen aus der Praxis zur Klimaanpassung. So ging es bisher unter anderem darum, wie Stadtbäume Schatten spenden können und welche Auswirkungen die Quaggamuschel auf die Trinkwasserversorgung im Land hat. Zudem können teils auch eigene praktische Erfahrungen gesammelt werden, beispielsweise über selbst durchgeführte Temperaturmessungen, bei denen der Einfluss verschiedener Oberflächen auf die Hitzeentwicklung in Stadtquartieren beobachtet werden konnte.

Zentrales Element des Projekts ist die Entwicklung eines eigenen Klimaanpassungsprojekts in Kleingruppen, welches den Bezug zur Verwaltung stärken soll. Dabei werden die Auszubildenden während der achtmonatigen Projektarbeit, welche am Ausbildungsende der Öffentlichkeit präsentiert wird, von den Klimaschutzbeauftragten der teilnehmenden Verwaltungen unterstützt.



Gruppenbild auf dem Gelände der Bodenseewasserversorgung in Sipplingen (Foto: C. van der Meyden)

Das Projekt wird in den Landkreisen Konstanz und Ravensburg sowie in Baienfurt, Weingarten, Ravensburg und Singen durchgeführt. Das Projekt KlimAzubi wird gefördert aus Mitteln der Privatlotterie Glücksspirale und dem Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft BW in Zusammenarbeit mit der Akademie für Natur- und Umweltschutz BW. Geleitet wird das Projekt vom Fortbildungsinstitut ifpro aus Freiburg.

Sie haben Fragen zu „KlimAzubi“?

Dann wenden Sie sich in Baienfurt gerne an den Koordinator für klimaneutrale Kommunalverwaltung - Florian S. Roth - per Mail an: klima@b-gemeinden.de oder telefonisch unter: 0157 80661690.



volkshochschule
weingarten
außenstelle baienfurt

VHS Baienfurt – Herbst/Winter 2025 Freie Plätze

Bei den folgenden Kursen können Sie sich gerne noch anmelden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Wissenswertes zum Erbrecht und Testament Dr. Sarah Bischofberger

Dienstag, 18.11.2025 19.30 – 21.00 Uhr

Vom Fotoporträt zum dekorativen Poster Günther Sterk

4 x montags, 19.00 – 21.00 Uhr

Beginn: 06.10.2025

Nähkurs

Maria Madlener

8 x dienstags, 19.30 – 21.45 Uhr

Beginn: 23.09.2025

Gitarre für Fortgeschrittene 2 Baienfurt

Thomas Kalkreuth

10x x montags, 18.00 – 19.00 Uhr

Beginn: 06.10.2025

Yin Yoga Nidra

Margarita Bosch

8 x montags, 20.30 – 21.30 Uhr

Beginn: 22.09.2025

Life Kinetik

Markus Wachter

6 x donnerstags, 18.30 – 19.30 Uhr

Beginn: 06.11.2025

Englisch: Conversation GER B1

Kathryn Thouet

12 x dienstags, 16.30 – 18.00 Uhr

Beginn: 23.09.2025

Italienisch für Fortgeschrittene mit Vorkenntnissen GER A2

Francesca Di Massimo

13 x donnerstags, 18.30 – 20.00 Uhr

Beginn: 25.09.2025

Spanisch Conversation GER B1/B2

Maria Dolores Straßer

13 x mittwochs, 19.00 – 20.30 Uhr

Beginn: 24.09.2025

Spanisch für Anfänger*innen ohne Vorkenntnisse

Maria Dolores Straßer

13 x montags, 18.30 – 20.00 Uhr

Beginn: 22.09.2025

Hinter die Kulissen geschaut - STADLER Anlagenbau GmbH

Mittwoch, 22.10.2025 14.30 – 16.00 Uhr

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei Lara Hecht im Rathaus, Tel. 4000-28.

Gerne können Sie sich auch online über die Homepage der VHS Weingarten unter www.vhs-weingarten.de anmelden.

Wochenmarkt



Baienfurt



Freitags von 13.30-17.00 Uhr – Marktplatz Baienfurt

Anbieter und Angebote:

Bernhard Vinzenz & Sandra, Obst- und Hopfenbau, Meckenbeuren: Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Obst, ...

Jocham Klara, Lempfriedsweiler, Friedrichshafen:

Landwirtschaftliche Erzeugnisse, Obst, Gemüse, Eier, ...

Kloster Metzgerei St.-Elisabeth-Stiftung, Reute, Bad Waldsee: Fleisch- und Wurstwaren ...

Meßmer Anton, Bad Saulgau: Eier, Nudeln ...

Maucher Georg, Hofkäseerei Urbachtal, Bad Waldsee-Mittelurbach:

verschiedene Milchprodukte, Joghurt, Käse, ...

Schneiders Backstube, Haidgau, Bad Wurzach: Bio-Backwaren, ...

Sterk Dieter, Bad Waldsee: Bio-Gemüse ...

Hassani Nacer, Weingarten: Mittelmeerspezialitäten

Unsere Jubilare



Wir gratulieren

Frau Maria Kellenberger, am 20.09.
zum 90. Geburtstag

Herr Karl Michelberger am 22.09. zum 85. Geburtstag

Herr Bernhard Kohler am 23.09. zum 70. Geburtstag

Notrufdienste

ALLGEMEINE BEREITSCHAFTSPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 – 18 Uhr

Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

KINDER BEREITSCHAFTSPRAXIS RAVENSBURG

Oberschwabenklinik – St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr

Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

AUGENARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel. 0761/120 120 00

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarzdienst	112

Giftnotruf	0761 / 19 240
Telefonseelsorge	0800 111 0-111 oder -222
Frauen und Kinder in Not	0751 / 16 365
Gasversorgung	0800 / 804 – 2000
Wasserversorgung	0751 / 40 00-919
nach Dienstschluss	0160 / 449 4235

TIERARZT

Samstag, 20./Sonntag, 21. September 2025
Kleintierpraxis A. Kirsch, Tel.: 0751/95884400
(telefonische Anmeldung erforderlich)

Hallenbad Baienfurt

*Das freundliche
Hallenbad!*

Öffnungszeiten

	Regulär	Ferien
Montag	Schul- und Vereinsbetrieb	geschlossen
Dienstag	17:00 – 21:00	14:00 – 21:00
Mittwoch	Schul- und Vereinsbetrieb	14:00 – 21:00
Donnerstag	07:30 – 21:00	
Freitag	06:30 – 08:30 10:15 – 21:00	06:30 – 21:00
Samstag	13:00 – 18:00	
Sonntag	07:30 – 18:00 Juni, Juli und August: 07:30 – 13:00	

An Feiertagen geschlossen.

E-Tickets bequem online kaufen, Zeit und Papier sparen und schnellen Zugang durch QR-Code-Scanning direkt am Eingang genießen.



Eintrittspreise

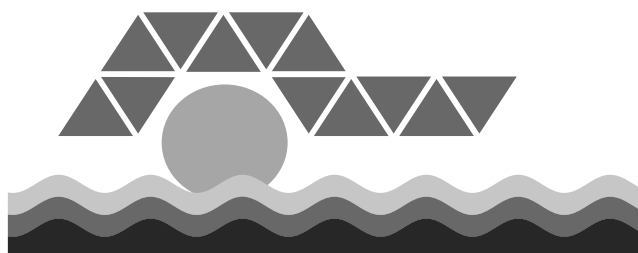
Einzeleintritt

Kinder unter 6 Jahren	- freier Eintritt -
Kinder/Jugendliche 6-17 J.	2,50 €
Erwachsene	4,40 €
Ermäßigt*	3,00 €

* Ermäßigungsberechtigt: Azubis, Schüler*innen und Studierende bis zum vollendeten 27. Lebensjahr, Teilnehmer*innen des Bundesfreiwilligendienstes, Schwerbehinderte ab GdB 50 (Ausweis)

Geldwert- und Mehrfachkarten

Wertkarte I – 10% Rabatt auf Einzeleintritt	40,00 €
Wertkarte II – 15% Rabatt auf Einzeleintritt	60,00 €
Kinder/Jugendliche (10er-Karte)	22,00 €





Apothekennotdienst

Samstag, 20.09.2025
Achtal-Apotheke Baienfurt
Ravensburger Str. 6, 88255 Baienfurt
Tel.: 0751 - 5 06 94 40

Sonntag, 21.09.2025
Apotheke am Frauentor
Schussenstr. 3, 88212 Ravensburg
Tel.: 0751 - 2 21 21

Hilfe im Alter

Pflegeheim St. Barbara

Marktplatz 4, 88255 Baienfurt
Telefon 0751 568195-0
barbara.birnbaum@stiftung-liebenau.de
www.stiftung-liebenau.de/pflege
Dauer- und Kurzzeitpflege

Sozialstation St. Anna

Ravensburger Straße 35
88250 Weingarten

Tel: 0751-560010
Fax: 0751- 5600123
E-Mail: jennifer.hecht@stiftung-liebenau.de
Internet: www.stiftung-liebenau.de/pflege

Lebensräume für Jung und Alt

Karolin Schäch
Stiftung Liebenau
Heinrich-Heine-Str. 17, 88255 Baienfurt
Tel. 0751/5699400

Mail: lebensraum.baienfurt@stiftung-liebenau.de
www.stiftung-liebenau.de/lebensräume
Sprechzeiten: Mittwoch 14.00-16.00 Uhr

Psychiatrischer Pflegedienst Ambulant

Pflege, Unterstützung und Hilfestellung für psychisch Kranke jeden Alters. Tel. (0751) 3542003

Kirchliche Sozialstation Ravensburg

Pflege, Betreuungsgruppen, Beratung, Essen auf Rädern in den Gemeinden Baienfurt, Baidt und Berg. Tel. (0751 36360-110)

Malteser Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf/Mahlzeitendienst/Fahrdienste
Tel. (0751) 366130

Johanniter Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf, Mahlzeitendienst, Fahrdienste
Tel. (0751) 36149-0

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

- Hausnotruf und Mobilruf
- Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz

Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de,
Web: www.drk-rv.de

Hospizbewegung

Weingarten-Baienfurt-Baidt-Berg e.V.

Begleitung für Schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen
Tel. (0160) 96207

Kirchliche Nachrichten



katholische kirche baienfurt

Katholisches Pfarramt
Kirchstraße 8

E-Mail-Adresse
Pfarramtssekretärinnen

Pfarrer Bernhard Staudacher
Thumbstraße 55, Baidt
E-Mail-Adresse

Gemeindereferentin
Silvia Lehmann,
Büro: Kirchstraße 8
E-Mail-Adresse

Gemeindereferentin
Regina Willmes,
Büro: Kirchstraße 8
E-Mail-Adresse

Mesner Robert Hohadi
Kirchenpflege
Gabriele Pluczinski
E-Mail-Adresse

Kath. Gemeindehaus St. Anna
Bergatreuter Straße 6

Hausmeisterin Gemeindehaus
Daniela Strasser

Nachbarschaftshilfe
Petra Maucher
E-Mail-Adresse

Besuchsdienst
Monika Sterzenbach

Katholischer Kindergarten
St. Josef
Leitung: Ingrid Reisacher

Katholischer Kindergarten
St. Ulrich
Leitung: Sarah Erne

Telefon 0751 43633
Fax 0751 58812
www.katholisch-baienfurt-baidt.de
KathPfarramt.Baienfurt@drs.de
Brigitte Wöllhaf und
Erika Tuschinski

Telefon 07502 1349 Pfarrbüro
Telefon 07502 912623 privat
bernhard-staudacher@gmx.de

Telefon 0751 5576199
Silvia.Lehmann@drs.de

Telefon 0751 56969624
Regina.Willmes@drs.de

Telefon 0751 553296

Telefon 0751 47648
kirchenpflege.Baienfurt@
googlemail.com

Terminabsprache und
Vermietung über Kirchenpflege

Telefon 01522 4280268

Telefon 07502 621098
Pemau96@web.de

Telefon 0751 48574

Telefon 0751 59600
stjosef. Baienfurt@kiga.drs.de

Telefon 0751 48602
stulich.baienfurt@kiga.drs.de

Öffnungszeiten und telefonische Erreichbarkeit Pfarramt:

Telefon 0751 43633

Montag 09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Dienstag 09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Mittwoch 09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Donnerstag geschlossen

Freitag geschlossen

Für Notfälle oder Sterbefälle sind auf dem Anrufbeantworter Kontaktdaten hinterlegt

Gedanken zur Woche

Ich wünsche dir frohe Gelassenheit, wenn du den Tag beginnst. Und die Zufriedenheit des Herzens, wenn du ihn beendest. Irmgard Erath

Samstag 20. September

10.00 Uhr **Baindt** - Wort-Gottes-Feier mit Kommunion zur Goldenen Hochzeit De Rosa

17.00 Uhr **Baienfurt** - Firmauftakt zur Firmung 2025

Sonntag 21. September - 25. Sonntag im Jahreskreis

- Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist

09.30 Uhr **Baindt** - Ökumenischer Gottesdienst anlässlich 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr

10.00 Uhr **Baienfurt** - Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung, mit dem Gebhardschor aus Konstanz (Georg Forderer)

11.30 Uhr **Baienfurt** - Taufe von Emma Rosalie Gerlach

Dienstag 23. September

19.30 Uhr **Baienfurt** - Kirchengemeinderatssitzung im Kath. Gemeindehaus

Mittwoch 24. September

09.00 Uhr **Baienfurt** - Eucharistiefeier (Familie Philipp Wilhelm und Ferdinand Kostbar, Wladyslawa und Henryk Kapuscinski)

Donnerstag 25. September - Hl. Nikolaus v. Flüe

17.00 Uhr **Baienfurt** - Rosenkranzgebet für geistliche Berufe und die Seelsorgeeinheit

Freitag 26. September

08.30 Uhr **Baindt** - Rosenkranzgebet

09.00 Uhr **Baindt** - Eucharistiefeier

16.00 Uhr **Baindt Selige Irmgard** - Eucharistiefeier Patrozinium Selige Irmgard

Samstag 27. September

18.30 Uhr **Baindt** - Eucharistiefeier

Sonntag 28. September - 26. Sonntag im Jahreskreis - Erntedank

10.00 Uhr **Baienfurt** - Familiengottesdienst zu Erntedank mit Pfarrer i.R. Wolfgang Knor, musikalisch mitgestaltet von der Jugendkantorei und mitgestaltet vom Kindergarten St. Josef (Familie Birnbaum und Steinhäuser, Helena und Hildegard Schlegel, Stefan Knitz, Traugott Bässler, Franz, Hedwig und Raimund Zeh)

anschließend Gemeindehaustreff mit Mittagstisch

- Caritas-Kollekte -

Ministrantenplan



Samstag 20.9.25 17.00 Uhr Firmauftakt

B.Schurr, S.Schurr, H.Nagel, J.Rueß, H.Rueß, H.Schelken

Sonntag 21.9.25 10.00 Uhr

N.Landthaler, M.Landthaler, A.Landthaler, M.Stavarache, D.Stavarache, M.Schneider

Sonntag 21.9.25 11.30 Uhr, Taufe

N.Landthaler, M.Landthaler

Sonntag 28.9.25 10.00 Uhr

J.Kapler, J.Weiß, L.Schuhwerk, J.Kapler, H.Kapler, P.Forderer, I.Forderer

Liebe Minis,

hier der Miniplan September. Bitte sucht euch einen Ersatz, wenn ihr nicht zum Ministrieren kommen könnt! Euer Miniteam

Minihütte 2026

Nach der Minihütte ist vor der Minihütte - für die Urlaubsplanung 2026:

Die Minihütte 2026 findet für die Minis von Dienstag, 11. August bis Sonntag 16. August statt. Es geht wieder in die Berge (wohin genau wird nicht verraten). Es wird wieder super toll! Haltet euch also die Tage im August frei. Das gilt auch für unser super Küchenteam. Ein ausführlicher Bericht über die Minihütte 2025 folgt.

Eure Oberministranten

Info für alle kirchlichen Gruppierungen

Wer einen Artikel für den Kirchenanzeiger hat, sollte diesen bitte spätestens Montag bis 10.00 Uhr dem Pfarrbüro zusenden, Grafiken und Bilder bitte als jpeg-Datei.



Firmung 2025

Firmauftakt: Samstag 20. September um 17.00 Uhr

Wir treffen uns gemeinsam vor der Kirche in Baientfurt. Anschließend ziehen wir gemeinsam in die Kirche ein. Nach einem geistlichen Impuls gehen wir rüber ins Gemeindehaus. Es folgen

Gruppeneinteilung, Kennenlernrunde, Firmlied und unser Motto für die Firmung 2025: Guided by the light, carried by the sea. Stechen wir in See!

Euer Firmteam



Anbetung in St. Mariä Himmelfahrt, Baientfurt

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen!

Wir bieten Gelegenheiten zur **eucharistischen Anbetung** mit einem kurzen Anfangsimpuls, mit viel Stille und einem Schlussgebet an:

an jedem ersten Dienstag im Monat von 19.00 Uhr bis 19.45 Uhr und
an jedem dritten Dienstag im Monat von 19.00 Uhr bis 19.45 Uhr

Ausnahmen lassen sich nicht vermeiden.

Der nächste Termin ist am **Dienstag, 7. Oktober 2025**

Wir freuen uns sehr auf die Anbetungszeiten mit Ihnen und mit Dir!



MITTAGSTISCH

GEMEINDEHAUSTREFF MIT MITTAGSTISCH

Am Erntedankfest, **Sonntag, 28. September 2025**, haben wir nach dem Gottesdienst wieder einen Gemein-

dehaustreff mit Mittagstisch.

Dazu lädt der Kirchengemeinderat jetzt schon recht herzlich ein.

FRÜHSCHICHT zum Erntedank

Bald feiern wir Erntedank und es ist Zeit für unsere Begegnung der besonderen Art.

Wir laden herzlich ein zu unserer Frühschicht.

Am Dienstag, den 30.09. 2025 von 6.00 Uhr bis ca. 7.00 Uhr im kath. Gemeindehaus St. Anna

Wir beginnen mit einem geistlichen Impuls zum Erntedank und beenden unsere Frühschicht mit einem kleinen gemeinsamen Frühstück.

So gestärkt und motiviert können wir dann in unseren persönlichen Alltag in der Arbeit, in der Schule oder zuhause starten.

Wir freuen uns auf Euch.



20.-28.09.2025: Caritas-Herbstsammlung

Helfen Sie – hier und jetzt!



Caritasverband der Diözese
Rottenburg-Stuttgart e.V.



Caritas-Sammlung 2025

Die Einnahmen aus der Caritas-Sammlung fließen direkt in Hilfsangebote und Projekte für Menschen in Not. Manchmal ist direkte und unbürokratische Hilfe unmittelbar vor Ort nötig. Darum bleibt die Hälfte der Spenden aus der Caritas-Sammlung in den Kirchengemeinden. Sie sind ein ganz wichtiger Knoten im Hilfenetz. Bitte überweisen Sie Ihre Spende auf das Konto der Katholischen

Kirchenpflege, oder, noch einfacher: Sie bringen Ihre Spende im Pfarramt vorbei. Jede Spende ist willkommen.

Herzlichen Dank!

Ihr Pfarrer Bernhard Staudacher

Bei Spenden unter 300 Euro gilt der Überweisungsträger als Spendenbescheinigung. Wenn Sie eine Spendenbescheinigung wünschen (ab 300 Euro), geben Sie bitte unter „Verwendungszweck“ Ihre Adresse an.

Katholische Kirchenpflege Baienfurt

Spendenkonto IBAN: DE55 6519 1500 0056 3370 00

Volksbank Bodensee-Oberschwaben BIC: GENODES1TET

Stichwort: Caritas-Herbstsammlung 2025

„Gesegnet seist du, mein Gott, dass du mich erschaffen hast“ Pilgern für Frauen

Die Katholische Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. veranstaltet am Samstag, 20. September, von 12.30 Uhr bis ca. 18 Uhr einen Pilgernachmittag für Frauen mit dem Thema „Gesegnet seist du, mein Gott, dass du mich erschaffen hast“. Der Pilgerrundweg startet am Parkplatz, Kloster Kellenried und hat eine Wegstrecke von ca. 11 km. Den Fokus des Pil-

gers haben die Referentinnen, Bettina Ehrle und Christiane Schupp auf Klara von Assisi gelegt. Sie steht immer ein wenig im Schatten des großen Franziskus, dabei lebte sie auch ihr eigenes Charisma, krempelte ihr Leben um und gründete eine Gemeinschaft und Lebensgestaltung, die bis heute noch inspirieren kann. Anmeldung und weitere Infos unter: E-Mail: info@keb-rv.de, Tel. 0751 3616130 oder www.keb-rv.de



Seniorenwallfahrt nach Wasseralfingen

Die katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) lädt am 9. Oktober zu einer diözesanweiten Seniorenwallfahrt nach Wasseralfingen ein. Der Gottesdienst findet in der von Malerpfarrer Sieger Köder gestalteten Kirche Stephanus statt. Freuen Sie sich auf einen gemeinsamen Ausflug mit Beten, Singen, Begegnungen, Mittagessen und Nachmittagsprogramm – ein Besuch im Sieger-Köder-Museums in Ellwangen und Kaffee und Kuchen bei den Landfrauen auf dem Hohenberg. Die Kosten: Fahrt mit dem Reisebus, Mittagessen, Getränk, Führung im Sieger-Köder-Museum, Kaffee und Kuchen, insgesamt 69.- € pro Person. Zustiegsmöglichkeiten in Ravensburg, 7.55 Uhr gegenüber Möbel Rundel, Weingarten um 8.10 Uhr Charlottenplatz B 30 und Baienfurt um 8.15 Uhr an der Achtschule. Nähere Information und Anmeldung bis 22. September, Telefon 0751-61073.

ÖKUMENE

– gemeinsam als Christen



**Erwachsenenbildung
der kath. und evang.
Kirchengemeinde Baienfurt**

Impulse

BAINDTER FRAUENFRÜHSTÜCK

Karola Westermann

mit

Literarisches mit Text und Musik



Die Blätter färben sich und wir laden wieder herzlich zu unserem Herbst-Frauenfrühstück ein, zu einem besonderen Morgen voller Musik, Begegnung und Genuss. Karola Westermann nimmt uns mit auf eine klangvolle Reise: Sie teilt ihre Gedanken zu den sanften, berührenden Tönen der Veeh-Harfe – einem außergewöhnlichen Instrument, das nicht nur durch seinen warmen Klang verzaubert, sondern auch durch seine Geschichte. Entwickelt in den 1980er Jahren vom fränkischen Landwirt Her-

mann Veeh, entstand die Veeh-Harfe aus dem Wunsch, Musik für alle zugänglich zu machen – intuitiv, inklusiv und voller Ausdruckskraft.

**Freitag, 10.10.2025, um 9:00 Uhr im Bischof-Sproll-Saal
in Baidt
Unkostenbeitrag 10 € inkl. Frühstücksbuffet**

Anmeldung bis 06.10.2025 bei

Frau M. Brei 07502-3845 / martinabrei@web.de

Frau H. Schmid 07502-2842 / hildegard-schmid@web.de

Kraft tanken für den Alltag – ein bewegter Impulsvortrag

Wir möchten Sie sehr gerne auf einen spannenden und alltagstauglichen Impulsvortrag zum Thema
„Kraft tanken für den Alltag“ Impulse für Körper, Geist und Seele

**Donnerstag, 09. Oktober 2025, 19.30 – 21.30 Uhr
Ev. Gemeindehaus Baienfurt Baidt, Öschweg 32, 88255 Baienfurt**

aufmerksam machen.

Stürme kommen unerwartet auf, und doch wird es auch windstill. Manche Menschen können diese „Windstille“ rascher spüren, sie können mit schwierigen Situationen und Rückschlägen besser umgehen. Was machen sie anders, die sogenannten „Steh-auf-Männchen“? Was haben Resilienz und Faszen gemeinsam? Bei diesem Vortrag bekommen die Teilnehmenden Impulse für Fitness, Körper, Geist und Seele.

Freuen Sie sich auf einen persönlichen Austausch im Anschluss an den Impulsvortrag!

An der Veranstaltung kann ohne Anmeldung teilgenommen werden. Eintritt frei, freiwilliger Teilnahmebetrag!

Kraft tanken für den Alltag
Ein bewegter Impulsvortrag

**Donnerstag,
9. Oktober 2025
19.30 – 21.30 Uhr**

Evangelisches Gemeindehaus
Baienfurt-Baidt
Öschweg 32
88255 Baienfurt



Mit Sigrun Kienle-Hohwy



Ökumenische Taizéandacht

Einladung zur Taizéandacht in Baidt

Wir laden Sie alle recht herzlich ein zu unserer ökumenischen Taizéandacht am

28. September 2025 um 19.00 Uhr in den

Dietrich-Bonhoeffer-Saal in **Baidt**.

Wir freuen uns, wenn Sie mit uns zusammen die Andacht feiern.



Baienfurter Kirchen-Filmabend

**Freitag, 19. September 2025,
20.00 Uhr, in der Ev. Kirche
in Baienfurt**



Der Film an diesem Abend handelt von vier Pilgern und ihrem Leben – alle auf dem Jakobsweg, alle sehr unterschiedlich und doch ein gemeinsames Ziel. FSK: 12

Evangelische Kirchengemeinde Baienfurt-Baidt Herzliche Einladung zum Film-Abend in der Ev. Kirche in Baienfurt

– mit einer kleinen Einführung und der Gelegenheit zum Austausch im Anschluss
EINTRITT FREI



Ökumenischer Gottesdienst für kleine Kinder



am 28. September 2025

um 10.45 Uhr

im Dietrich-Bonhoeffer-Saal, Dorfplatz 2/1 in Baidt
„Mein Gott ist stärker“



Wir laden hiermit alle Kinder mit ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern, Paten und Freunden herzlich ein!



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
BAIENFURT-BAINDT

Evangelische Kirchengemeinde Baienfurt-Baidt

Pfarrer M. Schöberl

Tel.: 0751/43656, Fax: 0751/ 43941;

E-Mail-Adresse: pfarramt.baienfurt@elkw.de

Homepage: www.evangelisch-baienfurt-baidt.de

Pfarrbüro: Öschweg 32, Baienfurt, Tel.: 0751/ 43656

Öffnungszeiten: Di 7.00 – 9.00 + 13.00 – 15.00, Do 10.00-13.00 Uhr

Wochenspruch: Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. Ps 103,2

Sonntag, 21. September 14. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr **Baidt** Ökumenischer Gottesdienst,
Kath. Kirche

(Pfr. Staudacher + Pfr. Schöberl)

10.30 Uhr Baienfurt Kinderkirche, Ev. Gemeindehaus

Montag, 22. September

20.00 Uhr Baienfurt Kirchenchorprobe
Ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 24. September

KEIN Konfirunterricht!

19.00 Uhr Baienfurt Kirchengemeinderatssitzung, Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 28. September 15. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Baienfurt Gottesdienst mit Konfi-8-Begrüßung,
Abschluss des Chorprojektes des

10.45 Uhr **Baindt**19.00 Uhr **Baindt**

Kirchenchor, Ev. Kirche (Pfr. Schöberl)
 Gottesdienst für kleine Leute
 (Prädikant Dr. D. Widmann)
 Taizé-Andacht,
 Dietrich-Bonhoeffer-Saal

Glaube im Alltag

Übung in der Dankbarkeit

Dorothee Sölle hat es als geistliche Übung bezeichnet, am Tag drei Dinge zu finden, für die sie Gott danken kann. Drei Dinge sind manchmal ganz leicht – an anderen Tagen fällt es sogar schwer, einen einzigen Grund zum Danken zu finden. Probieren Sie es doch einmal aus!



Oder Sie machen es, wie der unzufriedene Bauer in der Geschichte, dem geraten wurde, eine Handvoll Kieselsteine in die rechte Jackentasche zu stecken und in jedem glücklichen Moment einen Stein von rechts nach links wandern zu lassen. Waren es zu Beginn selten mehr als zwei Steine, fanden mit der Zeit

mehr und mehr Steine ihren Weg in die linke Tasche. Abends zählte der Bauer seine Steine, dachte an die schönen Momente und freute sich daran. Bis er eines Tages zu seinem Ratgeber kam und sagte: „Ich bin ein glücklicher Mensch.“

(Quelle: kirchenjahr-evangelisch.de,

Bildquelle: kirchenjahr-evangelisch.de)



Erntedank

Gaben für unseren diesjährigen Erntedankaltar können am **Samstag, 04. Oktober von 13.00 – 14.00 Uhr** an der **Ev. Kirche**

in Baienfurt abgegeben werden.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Spender!!!

Bibel im Gespräch – Israel und die Völker



Wir wollen einen **biblischen Zugang** zu einem hochaktuellen Thema finden. Dazu bietet sich auch Raum für Fragen.

Wir treffen uns am Dienstag, 30.09.2025 um 20.00 – 21.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus - Untergeschoss. Wer darauf Lust darauf hat, ist herzlich eingeladen zum Gespräch.

Kinderbibeltag „Detektive im Einsatz“ – 30 Kinder erkunden die Emmaus-Geschichte mit viel Spaß und Spürsinn



Am Dienstag, den 09.09.2025, war es wieder so weit: 30 motivierte Kinder zwischen sechs und zehn Jahren und sieben Mitarbeiter*innen trafen sich im evangelischen Gemeindehaus im Öschweg, um gemeinsam einen fröhlichen Ferientag

zu verbringen.

„Zuerst haben wir draußen Lieder gesungen. Dann kam plötzlich Detektiv Pfeife und erzählte von einem spannenden Fall

über Jesus und seine Freunde. Wir durften ihm helfen. In Gruppen haben wir Detektivausweise gebastelt und Detektivsachen gemacht.



Die Stationen am Ende waren besonders schön und das Mittagessen war lecker“, so fasste eine junge Teilnehmerin den Tag zusammen.

Als detektivischen Fall durften die Kinder die Geschichte rund um die Emmaus-Jünger erkunden, die, traurig über Jesu Tod, zunächst nicht bemerkten, dass der Auferstandene sie auf ihrem Weg begleitete. Erst beim gemeinsamen Essen erkannten die Jünger ihn und verkündeten es fröhlich und aufgeregt ihren Freund*innen.



In altersgetrennten Gruppen setzten sich die Kinder näher mit der Geschichte, aber auch mit den Aufgaben von Detektiv*innen auseinander. Mit großem Interesse und viel Freude am Miteinander waren alle dabei. Nach dem guten Mittagessen, vielen Dank an die

beiden Köchinnen, tobten sich alle im Freispiel aus, bevor sie verschiedene Detektiv-Stationen zu Geheimschriften und Codes, zum Erschmecken verschiedener Lebensmittel, dem Basteln von Fühl-Memorys oder dem Entdecken einer Botschaft auf dem Gelände durchlaufen und ihren Detektivausweis abstempeln lassen konnten. Mit gemeinsamen Liedern, Gebeten und einem leckeren Eis ging der schöne Tag zu Ende.



Danke an die Kinder, die mit so viel Freude und Schwung dabei waren, sowie an das mittlerweile sehr eingespielte und engagierte Team. Wir freuen uns schon auf den nächsten Kinderbibeltag und laden bis dahin alle interessierten Kinder zur Kinder-

kirche ein, die außerhalb der Ferien sonntags um 10.30 Uhr ebenfalls im Öschweg 30 stattfindet.

kreativer montag

Der Kreative Montag lädt ein:

Zu unserem kreativen Angebot laden wir herzlich ein

Oktober:

13.10. Sonja Tratzky: „Aus Alt mach Neu“, Milchtüten-Recycling

November:

10.11. Petra Moosmann: „Uns geht ein Licht auf“, Kerzenziehen

Dezember:

08.12. Helga Rothenbacher: „Es weihnachtet“, Floristik



Anmeldungen bitte immer bis spätestens 4 Tage vor dem Termin

Petra Neumann-Sprink

Tel.: 0751-52501

mobil: 0177-4061011

p.neumann.sprink@gmx.de

Kreativer Montag im Dietrich-Bonhoeffer-Saal in Baintd, Dorfplatz 2/1

Wir beginnen – wenn nichts anderes angegeben ist – um 8.30 Uhr, Ende gegen 11.30 Uhr.

Der Kostenbeitrag beträgt in der Regel 7,50 €; Material nach Verbrauch

Vereinsnachrichten



Naturnahe Bildung Baienfurt e.V.

Ein erlebnisreicher Waldtag im Ferienprogramm



Bei strahlendem Sommerwetter fand am 22. August der Waldtag im Rahmen des Ferienprogramms statt. Insgesamt 23 Kinder und 10 Erwachsene des Vereins Naturnahe Bildung Baienfurt e.V. trafen sich dazu im Waldgebiet des evangelischen Waldkindergartens.

Nach einer kurzen Kennenlernrunde und dem gemeinsamen Festlegen der Regeln ging es gleich ans Werk: Gemeinsam wurden die Zutaten für einen kräftigen Eintopf geschält und klein geschnitten.

Während dieser langsam über dem Lagerfeuer köchelte, startete für die Kinder eine spannende Waldolympiade. In Vierer-Teams stellten sie bei verschiedenen Stationen ihre Geschicklichkeit und Ausdauer unter Beweis. Am Ende war klar: Hier gab es nur Gewinner!

Gestärkt vom leckeren Eintopf durften alle Kinder anschließend noch kreativ werden. Jeder gestaltete seine eigene Holzmedaille, die zu einem ganz persönlichen Kunstwerk wurde und als Erinnerung an diesen besonderen Tag mit nach Hause genommen werden konnte.

Viel zu schnell neigte sich der Waldtag dem Ende zu. Einig waren sich alle Teilnehmenden – Kinder wie Erwachsene – dass die gemeinsame Zeit im Wald wieder einmal viel zu rasch vergangen ist.



Seniorenrunde Baienfurt

Die Sommerpause ist nun vorbei und wir starten wieder mit unseren Treffen erstmals am **Montag, den 22. September**. Vorgesehen ist ein gemütlicher Nachmittag mit Unterhaltungsmusik, guten Gesprächen und kurzweiliger Unterbrechung vom Alltag.

Wir beginnen um 14.30 Uhr.



DLRG Ortsgruppe Baienfurt

Trainer machen sich fit für die kommende Trainingssaison

Nach einer erholsamen Sommerpause trafen sich die Trainer der Ortsgruppe Baienfurt und des Stützpunktes Bad Waldsee am letzten Tag der Sommerferien, um sich fit für die kommende Trainingssaison zu machen.



So wurden von der Leitung Ausbildung um Agnes Müller und Jannik Heinzler aktuelle Themen wie die Sicherheit während des Trainingsbetriebes, Rechte & Pflichten der Trainer sowie Aus- und Fortbildung der Trainer besprochen sowie ein digitales Update für Trainer durchgeführt.

Natürlich durfte auch der gesellige Teil mit Pizza nicht fehlen, bei dem sich die Trainer untereinander austauschen und das anstehende Training besprechen konnten.

Eure Trainer freuen sich auf euch und sind fit für die Trainingssaison!

Hannah Brenner, Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit

Freie Plätze im Rettungsschwimmkurs!

Du wolltest schon immer mal wissen, was ein Rettungsschwimmer so alles drauf haben muss?

Du willst deine alten Fähigkeiten mal wieder auffrischen?

Dann sichere dir die letzten freien Plätze und melde dich gleich an:



**Rettungsschwimmkurs
Herbst 2025**

**Mach dein
Rettungsschwimmabzeichen
Silber!**

- 7 Termine Praxis im Hallenbad + ein Theorietag
- 06.10. bis 17.11.25
- ab 14 Jahren

DLRG Ortsgruppe Baienfurt



FÖRDERVEREIN HENKERHAUS

**SWR1 HIT-PARADE
IM NEUNERBECK**

Afterparty mit DJ Schlappa

Livestream in der Zunftstube

**24. OKT. 2025
FREITAG AB 17:00 UHR**

coole Musik, coole Leute, coole Party, coole Drinks

SWR1 Hitparade im Neunerbeck

Neunerbeck Hock am Freitag 26. September

Liebe Freunde des Neunerbeck, am Freitag, **26. September 2025** findet um **18:00 Uhr** im Neunerbeck der monatliche Hock statt. Es sind **alle** eingeladen, die Lust auf ein bisschen Quatschen, Freunde treffen und ein Getränk haben.

Wir freuen uns auf euren Besuch



FÖRDERVEREIN HENKERHAUS

**NEUNERBECK
HOCK**

Gerne Vesper nach Gusto selber mitbringen

**26. SEP. 2025
FREITAG AB 18:00 UHR**

Für alle geöffnet!



**Förderverein
Narrenzunft
Henkerhaus
Baienfurt**

SWR1 Hitparade im Neunerbeck - Save the date ! Save the Date !

Dieses Jahr findet zum ersten Mal eine SWR1-Hitparaden-Party im Neunerbeck statt.

- Live Stream aus Stuttgart in die Zunftstube
- After Party mit DJ Schlappa
- coole Leute, coole Drinks, coole Party

! Termin schon einmal in den Kalender eintragen !

**Freitag, 24. Oktober 2025 ab 17:00 Uhr
Zunftstube Neunerbeck**



SG Baienfurt Turnverein 1912 e.V

Fünf Baienfurter Athletinnen und Athleten erfolgreich beim Pfänderlauf

Am Sonntag, den 07. September 2025, nahmen fünf Läuferinnen und Läufer aus Baienfurt am 30. Internationalen Raiffeisen Pfänderlauf in Bregenz teil. Bei guten äußeren Bedingungen galt es, eine zwar kurze, aber äußerst anspruchsvolle Strecke zu bewältigen: 3,86 Kilometer mit insgesamt 612 Höhenmetern – direkt vom Tal bis zur Bergstation des Pfänders.

Für Baienfurt am Start waren Xenia Hund, Lena Schober, Karin Hund, Ruwen Hund und Andreas Hund. Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Ruwen Hund, der die Strecke in 31:13 Minuten absolvierte und damit den ersten Platz in seiner Altersklasse belegte. Auch Karin Hund zeigte ein starkes Rennen und erreichte den dritten Platz in ihrer Altersklasse. Xenia Hund folgte kurz darauf und konnte sich ebenfalls den ersten Platz in ihrer Altersklasse sichern. In der Kategorie „mit Stöcken“ ging Andreas Hund an den Start. Er erreichte das Ziel als Zweiter seiner Wertungsklasse und belegte somit einen sehr guten zweiten Platz. Lena Schober komplettierte das Baienfurter Team mit einem gelungenen Debüt und zeigte eine überzeugende Leistung auf der herausfordernden Strecke.

Der Pfänderlauf 2025 endete somit für die Baienfurter Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit mehreren Podestplätzen und insgesamt sehr zufriedenstellenden Ergebnissen.



SG Baienfurt Fußball 1927 e.V.

Start der Jugendfußballer in die neue Saison

Mit 17 Jugendmannschaften startet die SG Baienfurt zusammen mit dem SV Baidnt in die Juniorensaison 2025/2026.

Von der D bis zu den A- Junioren wird in einer Spielgemeinschaft mit dem SV Baidnt gespielt.

Spielorte der B und C- Junioren sind die Plätze in Baidnt. Die A, D, E, F und G- Junioren spielen in Baienfurt.

E- Junioren

19.09.2025 17:15	TSV Berg II - SG Baienfurt II
19.09.2025 17:15	SG Baienfurt III - SGM SV Blitzenreute/Mochenw/Wolpertsw III
19.09.2025 18:30	TSV Berg I - SG Baienfurt I
19.09.2025 18:30	SG Baienfurt IV - TSV Eschach III

D- Junioren

Alle drei D - Juniorenmannschaften spielen am Samstag ab 10:00 Uhr die jährliche Talentiade in Mochenwangen (D1) und in Amtzell (D2/D3)

C- Junioren

20.09.2025 15:15	SV Reute II - SGM SV Baidnt/Baienfurt II
20.09.2025 15:15	SGM SV Haisterkirch/Molpertshaus - SGM Baidnt/Baienfurt I

B- Junioren

21.09.2025 12:45	SGM SV Haisterkirch/Molpertshaus I - SGM SV Baidnt/Baienfurt
------------------	--

Unsere A- Junioren starten erst am 27.09. gegen den SV Schmalegg

ES WERDEN LAUFEND JUGENDTRAINER/BETREUER UND AUCH SPIELER GESUCHT, INTERESSENTEN BITTE BEIM JUGENDLEITER 0157-51557260 MELDEN .

SPIELE DER AKTIVEN

Ergebnisse vom Wochenende:

FV Molpertshaus II - SG Baienfurt II	3:3
Tore: Beyan Altun, Dennis Habnitt, Fabian Kaplan	

FV Molpertshaus I - SG Baienfurt I	1:8
Tore: Fabian Weggerle 4 x, Fabian Frey, Stefan Sauter, Julian Reimann, Nico Linder	

21.09.2025 13:00 SG Baienfurt II - SV Karssee
Zu einem interessanten Vergleich kommt es bei unserer 2. Mannschaft gegen den SV Karssee, der am vergangenen Wochenende die erste Niederlage hinnehmen musste. Unsere Elf ist hingegen nach 2 Unentschieden und einem Sieg noch ungeschlagen.

21.09.2025 15:00 SG Baienfurt - SV Mochenwangen
Lokalderby gegen den letztjährigen Bezirksligisten und Mitfavoriten um den Aufstieg, den SV Mochenwangen. Während unsere Elf am vergangenen Wochenende ihre Torchancen eiskalt ausnutzte und 8:1 gewinnen konnte und die „ weisse Weste „ behalten konnte, verlor der SV Mowa zuhause überraschend gegen einen starken SV Ankenreute mit 1:3. Somit geht unsere Mannschaft als leichter Favorit ins Derby und hofft, dass viele Zuschauer zur Unterstützung kommen.

CDU Gemeindeverband Baienfurt

CDU besucht Schreinerei Elbs - Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut zu Gast in Baienfurt!

Hoher Besuch in der Gemeinde: Die CDU Baienfurt organisierte mit der Landtagskandidatin für den Wahlkreis 69 Frau Ant-

je Rommelspacher am Dienstag, 16. September einen Unternehmensbesuch bei der traditionsreichen Schreinerei Elbs in Niederbiegen. Mit dabei war auch die baden-württembergische Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, die sich im Rahmen ihrer wirtschaftspolitischen Sommertour ein Bild von den Herausforderungen und Chancen des regionalen Handwerks machte.

Ebenso anwesend waren einige Vorstandsmitglieder, der Kreisvorsitzende Christian Natterer und Bürgermeister Günter A. Binder.

Im Mittelpunkt des Besuchs stand der direkte Austausch mit den Geschäftsführern Thomas Maurer, Josef Härle und Michael Geng, die Einblicke in den Alltag des Handwerksbetriebs gaben. Themen wie Fachkräftemangel, Ausbildung, Bürokratieabbau und die Auswirkungen der aktuellen Wirtschaftslage auf kleine und mittlere Unternehmen wurden offen angesprochen.

„Wir müssen das Handwerk stärken – nicht nur als wirtschaftlichen Motor, sondern auch als Ausbildungsplatz und Innovationsträger“, betonte die Ministerin bei ihrem Rundgang durch den Betrieb. Die Schreinerei Elbs, ein Unternehmen mit langer Tradition in Baienfurt und mit ca. 60 Mitarbeitern, steht beispielhaft für Qualität, Nachhaltigkeit und regionale Wertschöpfung. Die Forderung der CDU, dass die sog. „Meisterprämie“ von 1.500 Euro auf ca. 3.000 Euro angehoben wird, ist ein weiterer wichtiger Baustein für zukünftige Meisterinnen und Meister.

CDU-Gemeindeverbandsvorsitzender Michael Schrimpf freute sich über den Besuch: „Es ist uns wichtig, dass die Landespolitik sieht, was unsere Baienfurter Betriebe leisten – und wo der Schuh drückt. Der direkte Kontakt zwischen Unternehmern und Politik ist durch nichts zu ersetzen.“

Neben der Besichtigung der Werkstätten blieb auch Zeit für Gespräche mit Mitarbeitenden. Auch Auszubildende zeigten ihr bereits erworbenes Know-how an den Maschinen.

Die Ministerin zeigte sich beeindruckt vom Engagement und der Innovationskraft des Betriebs.

Die CDU Baienfurt bedankt sich herzlich bei der Firma Elbs für die Gastfreundschaft und den offenen Dialog und sieht den Besuch als Ansporn, sich weiterhin für ein starkes Handwerk vor Ort einzusetzen.

Michael Schrimpf, Vorsitzender



Zur Information



Neues aus dem Hoftheater

Mi 24.09. | 20.15 Uhr

I CantAutori | Viaggio in Italia

Viaggio in Italia – eine Reise durch Italien – heißt das aktuelle Programm des Trios „i CantAutori“. Dabei erleben Sie eine besondere musikalische Fahrt durch Städte wie Mailand, Rom, Neapel, Bologna und Genua. Dort besuchen die drei Musiker gleichsam die großen cantautori, sprich: die Liedermacher aus der Region, und entführen das Publikum in das Herz italienischer Poesie. Rocky Verardo (Gesang, Piano, Akkordeon) ist in Apulien geboren und wie Richie Necker (Gitarre, Bass, Mandoline, Gesang) ist er Mitglied der bekannten Italo-Pop Band „I Dolci Signori“. Zusammen mit Andrea Paoletti (Percussion, Gitarre, Gesang) aus Triest zeigen sie bei „Un Viaggio in Italia“ mit wunderbaren akustischen Arrangements die poetische Seite der italienischen Musik.

www.cantautori.de

VVK 26,20 € | erm. 23,45 € inkl. VVK-Gebühr

AK 27 € | erm. 24,50 €

Unterstützertickets 36,20 €

Do 25.09. | 20.15 Uhr

Uli Boettcher | Herr der Zwinge

In seinem neuen Comedy-Programm plaudert Uli Boettcher aus dem Werkzeugkästchen. Als unerschütterlicher Universal-Dilettant hat er bescheidene Erfolge gefeiert und krachende Niederlagen erlitten. Heimwerker sind eine besondere Spezies. Sie reparieren Leitungen, auf denen sie stehen und haben nicht immer alle frisch lackierten Latten am Zaun. Sie ziehen samstags scharenweise zu Pilgerstätten mit seltsamen Namen wie Toom oder OBI und kaufen Werkzeug, das sie sich leisten, aber kaum bedienen können. Und kehren danach glücklich zurück in ihre Hobbykeller. „Herr der Zwinge“ ist ein Loblied auf den optimistischen Menschen, der schmirgelt statt schimpft, baut statt beklagt, macht statt mault.

www.uliboettcher.de

VVK 26,20 € | erm. 23,45 € inkl. VVK-Gebühr

AK 27 € | erm. 24,50 €

Unterstützertickets 36,20 €

Eintrittskarten zu den Vorstellungen erhalten Sie unter:
ticket@hoftheater.org oder zum gleich kaufen und daheim ausdrucken unter www.hoftheater.org



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weingarten

**Walking jeden Donnerstag 08.30 Uhr am
Freibad in Weingarten**

Wer hat Lust mit uns zu walken?

Wir treffen uns ganzjährig jeden Donnerstag um 8.30 Uhr am Freibad in Weingarten und walken ca. 1 1/2 Stunden.

Gäste sind herzlich willkommen!

Irndorfer Hardt ins Bärenthal

Wir wandern vom Parkplatz Irndorfer Hardt durch das Naturschutzgebiet zur Enisheimer Mühle, Bärenthal, Gnadenweiler und zurück zum Parkplatz. Anschließend besuchen wir den Strohpark in Schwenningen.

Treffpunkt: Dienstag, 23.09.2025 um 8.00 Uhr, Festplatz Weingarten.

Rückkehr: ca. 18.00 Uhr.

Gehzeit: ca. 4 - 4,5 Stunden, 13 km, 330 hm rauf und runter (ca. 100 hm steil bergab).

Fahrpreis: 20,00 € für Mitglieder, Gäste 2,00 € extra.

Einkehr: vorgesehen nach der Wanderung im Strohpark.

Sonstiges: An Zeckenschutz denken, da ein Weg ziemlich zugewachsen ist.

Mitnehmen: Vesper, Trinken, Stöcke, gutes Schuhwerk, Wechselchuhe.

Anmeldung: ab 19.09.2025 - T. 0151-12952100 (AB) bis 18 Uhr am Vortag.

Wanderführung: Wally Knoll, E-Mail: walburga.knoll@t-online.de. Bei schlechtem Wetter wird die Wanderung abgesagt. Info im Ansagetext

T. 0151-12998910 ab 20 Uhr am Vortag.

Gäste sind herzlich willkommen!



Inklusive Führungen im Bauernhaus- Museum in Wolfegg!

Bei einer der zahlreichen Führungen durch das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg können Sie die wunderbare Kulturlandschaft, die historischen Häuser und ihre menschlichen Schicksale kennenlernen. Beim Familiensamstag dreht sich alles um das Thema „Vom Acker zur Mühle“.

Familiensamstag 27. September | 10:00 – 18:00 | Anmeldung nicht erforderlich Erlebt einen besonderen Tag für die ganze Familie! Einmal im Monat laden wir Euch zum „Familiensamstag“ ein, mit vergünstigten Familientickets zum halben Preis. Um 14 Uhr wartet ein kostenloses, öffentliches Mitmach-Projekt auf Euch – spannend für Groß und Klein. Das Thema des Mitmach-Projekts: „Vom Acker zur Mühle“. Am Lädlele wird zusätzlich ein kostenfreies Mitmach-Projekt zu unterschiedlichen Themen angeboten.

Öffentliche Museumsführung in Gebärdensprache 28. September | 11:30 – 13:00 | Anmeldung nicht erforderlich Die Führung wird in Lautsprache übersetzt und ist für gehörlose und hörende Personen gleichermaßen geeignet. Bei der Museumsführung erfahren Sie viel über die Geschichte der bäuerlichen Bevölkerung in Oberschwaben. Sie erfahren zum Beispiel, wie die Gebäude gebaut wurden, welche Menschen darin gelebt haben und was sie gearbeitet haben.

Öffentliche Führung durch die Bauernkriegs-Ausstellung in Gebärdensprache 28. September | 14:00 – 15:30 | Anmeldung nicht erforderlich Die Führung wird in Lautsprache übersetzt und ist für gehörlose und hörende Personen gleichermaßen geeignet. Bei dieser Führung erfahren Sie vieles über den Alltag der Bauern vor 500 Jahren und die Gründe, die zum Aufstand geführt haben.

Öffentliche Allgemeine Museumsführung 3. Oktober | 11:30 – 12:30 | Anmeldung nicht erforderlich Wir führen Sie durch die wunderbare Kulturlandschaft, in die unsere 28 his-

torischen Gebäude eingebettet sind und erzählen Ihnen die Geschichten der Häuser sowie ihrer Bewohnerinnen und Bewohner. Die Geschichte Oberschwabens erhält bei uns ein Gesicht und menschliche Schicksale behalten ihre Farbe.

Öffentliche Museumsführung: „kommen – schaffen – bleiben“ 3. Oktober | 10:00 – 14:00 | Anmeldung nicht erforderlich Im Fischerhaus, der „Keimzelle“ des Bauernhaus-Museums, wohnten in den 1970er-Jahren sogenannte „Gastarbeiter“, die in der Holzindustrie des Hauses Waldburg zu Wolfegg arbeiteten. Sie, ihre Nachkommen und viele weitere ehemalige Arbeitsmigrant/innen erzählen in der Dauerausstellung von ihren Erfahrungen. Nehmen Sie Platz in den „Zeitvehikeln“ und begeben Sie sich mit den Zeitzeug/innen auf die Reise in eine gar nicht allzu ferne Vergangenheit.

Kochen nach Hildegard von Bingen 4. Oktober | 14:00 – 17:00 | Anmeldung erforderlich bis 24. September Der Mensch ist, was er isst. Mit dem, was wir unseren Kindern täglich zu essen geben, leisten wir einen wichtigen Beitrag zu einer gesunden Entwicklung unserer Kinder und beugen vielen Erkrankungen vor. Erfahren Sie in diesem Kochkurs nicht nur in der Theorie, was uns Hildegard von Bingen an wertvollen Impulsen für unsere Esskultur hinterlassen hat, sondern erleben Sie mit der Kochbuchautorin und Hildegardexpertin Jutta Isabella Martin, wie schmackhaft und kreativ Essen sein kann. Also ran an die Kochtöpfe. Teilnahmegebühr: 75€ pro Person.

Öffentliche Tastführung übers Gelände 5. Oktober | 11:30 – 13:00 | Anmeldung nicht erforderlich Das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg umfasst 28 historische Bauernhäuser und Nebengebäude. Die Spuren der früheren Bewohnerinnen und Bewohner sind in den originalgetreu eingerichteten Stuben, Kammern, Ställen und Werkstätten erhalten. Drei der historischen Gebäude können Sie bei der Tastführung im Detail entdecken. Drei ganz unterschiedliche Gebäude, die jeweils eine besondere Geschichte erzählen. Und dabei können nicht nur die Häuserfassaden und Innenräume, sondern auch unterschiedliche Objekte in den Häusern, die sonst nicht zugänglich sind, ertastet werden. Die Führung ist eine spannende Erfahrung sowohl für nicht-sehende als auch sehende Besucherinnen und Besucher. Sehende Personen können die Führung mit einer Dunkelbrille, die von der Führungsperson ausgegeben wird, erleben. Gerne können Sie zu Ihrer Unterstützung eine Begleitperson mitbringen! Mit Museumsführer Klaus Peters, Blinden- und Sehbehindertenverband Baden-Württemberg e.V., Bezirksgruppe Ravensburg.

Öffentliche Tastführung durch die Bauernkriegs-Ausstellung 5. Oktober | 13:30 – 14:30 | Anmeldung nicht erforderlich Die Führung ist eine spannende Erfahrung sowohl für nicht-sehende als auch sehende Besucherinnen und Besucher. Sehende Personen können die Führung mit einer Dunkelbrille, die von der Führungsperson ausgegeben wird, erleben. Gerne können Sie zu Ihrer Unterstützung eine Begleitperson mitbringen! Mit Museumsführer Klaus Peters, Blinden- und Sehbehindertenverband Baden-Württemberg e.V., Bezirksgruppe Ravensburg.

Öffnungszeiten im September: täglich von 10 bis 18 Uhr
Öffnungszeiten im Oktober: täglich von 10 bis 17 Uhr, montags geschlossen

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg |
Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | Tel. 07527 9550-0 |
info@bauernhaus-museum.de

Tim Bartels (Umweltbriefe)

Solarstromspeicher

Batterien für den Dachstrom

Mit Batterien einen größeren Anteil des Solarstroms vom Dach verbrauchen – und dabei auch noch Geld verdienen: Bislang war dies eher Wunsch statt Wirklichkeit. Doch das hat sich spätestens in diesem Jahr geändert. Mittlerweile gibt es Solarstromspeicher, die mehr Ertrag einbringen, als sie kosten. Darauf weist das Solar Cluster Baden-Württemberg hin.

Die Nachfrage nach den koffergroßen Speichern hat zugenommen: 2024 haben Eigentümer deutschlandweit rund 580 000 Speicher installiert. Beim Einbau neuer Solarstromanlagen auf privaten Gebäuden zählen Speicher mittlerweile zum Standard. Finanziell gerechnet haben sich die Batteriesysteme aber nicht automatisch. Den meisten Anlagenbetreibern waren andere Kaufmotive wichtiger, etwa die Absicherung vor steigenden Strompreisen, ein möglichst hoher Autarkiegrad oder einfach die Freude am Verbrauch selbst erzeugten Stroms.

Nun sollen sich die lange als unwirtschaftlich geltenden Batteriespeicher lohnen. Die Kosten sind gesunken. „Sie liegen aktuell nur noch bei rund 500 bis 1000 Euro pro Kilowattstunde Speicherkapazität“, heißt es aus dem Netzwerk Solar Cluster Baden-Württemberg. Unterhalb der Schallgrenze von 600 bis 650 Euro/kWh seien die Systeme wirtschaftlich. Es gebe bereits einige Systeme, die mehr Geld einbringen, als sie kosten.

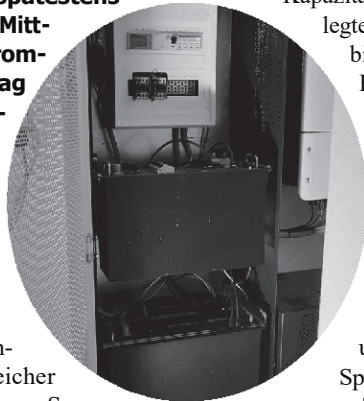


Foto: Asurnipal/Wikimedia

Immer mehr Hersteller bieten zu Preisen um die 500 Euro/kWh Speicherkapazität an.

Ob ein Speicher wirtschaftlich ist, hängt insbesondere davon ab, wie oft man dessen Kapazität nutzen kann. Gut ausgelegte Systeme kommen auf 200 bis 250 vollständige Be- und Entladungen im Jahr, auch Vollzyklen genannt.

„Wie viel Solarstrom man aus dem Speicher entnehmen kann, ergibt sich aus den Vollzyklen pro Jahr multipliziert mit dem Speicherinhalt in Kilowattstunden und der Lebensdauer des Speichers“, sagt Jann Binder vom Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg (ZSW). Zu beachten ist, dass man aufgrund von Energieverlusten im Speicher beim Beladen, beim Entladen und während der Stand-By-Zeiten nur rund 85 Prozent des in den Speicher eingespeicherten Stroms wieder entnehmen kann.

So kann man die Wirtschaftlichkeit des SolarSpeichers berechnen: Der Dachstrom kostet im Mittel 11 Ct/kWh. Speichert man ihn in der Batterie und verbraucht ihn wieder, reduziert das den Bezug von Netzstrom, der bei rund 33 Ct/kWh liegt (Arbeitspreis brutto). Die Ersparnis durch den Speicher liegt daher bei 22 Ct/kWh. Bei 225 Vollzyklen pro Jahr und 15 Jahren Lebensdauer spart man mit dem Speicher 740 Euro/kWh Speicherkapazität. Berücksichtigt man die Verluste im Speicher, im Schnitt 15 Prozent, reduziert sich die Ersparnis auf 630 Euro/kWh Kapazität. Speicher mit Kosten unterhalb dieser Grenze sind wirtschaftlich, oberhalb nicht. Eine höhere Nachfrage nach Speichern und günstigere Kosten sind zu erwarten, wenn ab 2026 viele Solaranlagen aus der EEG-Vergütung fallen. Da die dann abgeschriebenen Anlagen nur noch Betriebs-, Wartungs- und Reparaturkosten von 3 bis 5 Ct/kWh aufweisen, werden sich Eigenverbrauch und Speicherung geradezu aufdrängen. Das Potenzial ist riesig: In Deutschland gibt es derzeit etwa 4 Mio. PV-Anlagen auf dem Dach. Sie alle fallen früher oder später aus der EEG-Vergütung. Viele Eigentümer werden dann die Installation von Batterien zur Erhöhung des Eigenverbrauchs in Erwägung ziehen. (tb)

Wie viele Speicher in Betrieb?

Im Mai 2025 wurde in Deutschland der zweimillionste Solarstromspeicher in Betrieb genommen. Allein im Jahr 2024 kamen rund 600 000 neue Solarbatterien hinzu. Die Speicherkapazität dieser stationären Batterien soll mittlerweile ausreichen, um 20 Gigawattstunden (GWh) zwischenzuspeichern. Rein rechnerisch sei das genug, um den durchschnittlichen privaten Tagesstromverbrauch von zwei bis vier Millionen Zwei-Personen-Haushalten in Deutschland, je nach Elektrifizierungsgrad der Haushalte, zu speichern.

► Quelle: Bundesverband Solarwirtschaft e.V. <https://www.solarwirtschaft.de/unsere-themen/speicher/>

► Welche Stromspeicher die besten sind, ermittelt jedes Jahr die HTW Berlin: <https://solar.htw-berlin.de/studien/stromspeicher-inspektion-2025/>

Tipps für Heimspeicher:

1. Größe. Der Speicher sollte in Kilowattstunden nicht viel größer sein als der Jahresstromverbrauch in Megawattstunden (MWh). Wer also eine PV-Anlage auf dem Dach hat und einen jährlichen Stromverbrauch von 6000 Kilowattstunden (6 000 kWh = 6 MWh), sollte einen Solarstromspeicher mit 6 bis 8 kWh kaufen. Die installierte Leistung der Anlage in Kilowatt sollte zudem mindestens gleich groß oder größer wie der Speicher in kWh sein. Sonst wird der Speicher nicht häufig genug gefüllt.

2. Platz. Damit ein Batteriespeicher lange und gut arbeiten kann, sollte er geschützt im Haus stehen. Die Temperatur darf nicht unter dem Gefrierpunkt und auch nicht deutlich über 20 Grad Celsius liegen.

3. Angebote. An Solarstromspeichern interessierte Hauseigentümer sollten mehrere Angebote einholen und das möglichst von Fachbetrieben aus der Region. Sie geben Auskunft über Effizienz, Lebensdauer und Preis der Systeme sowie über die Dimensionierung des SolarSpeichers.

4. Herkunft und Qualität. Interessierte sollten auch nicht nur auf die Preise, sondern auf Herkunft und Qualität der Solarstromspeicher achten. Ein billiges Schnäppchen kann sich leicht als qualitativ ungenügend herausstellen und nur eine geringe Lebensdauer aufweisen.

5. Dynamische Stromtarife. Besonders interessant kann ein SolarSpeicher sein, wenn man variable Stromtarife nutzt. Die anzubieten, sind alle Stromversorger in Deutschland seit 2025 verpflichtet. Damit werden Preisschwankungen an der Strombörse weitergegeben. Hauseigentümer mit einem Batteriespeicher können damit zusätzlich Kosten sparen. Ist der Strompreis etwa aufgrund von viel Ökostrom im Netz niedrig und hat die Batterie noch Platz, speichert sie den billigen Strom aus dem Netz. Ist der Netzstrom später teuer und liefert die Solaranlage nicht genug, speist die Batterie die Elektrizität in den Stromkreis des Hauses. Das Motto: billigen Netzstrom einspeichern und bei teurem Netzstrom verbrauchen. Dann kann auch eine höhere Speicherkapazität interessant sein. Wer ein Haus mit einem Speicher besitzt und sich für einen variablen Stromtarif interessiert, sollte bei seinem Versorger nachfragen und sich das Angebot erklären lassen.

► Weitere Tipps zur Auswahl und zum Vergleich von Stromspeichern bietet: <https://www.finanztip.de/photovoltaik/stromspeicher/>

Selbsthilfegruppe Sternschnuppe

Die Selbsthilfegruppe Sternschnuppe trifft sich am Donnerstag, 25. September 2025, 18 Uhr in der Gaststätte „Da Nino“ am Marktplatz in Baienfurt. Die Selbsthilfegruppe bietet Angehörigen von Alzheimerkranken an, über ihre Probleme zu reden, ihre Geschichten zu erzählen. Vielleicht über ihr aufgezwungenes Leben zu berichten. Wir hören einander zu, Lachen miteinander, Weinen, wenn die Verzweiflung uns erfasst. Wir setzen Ideen, die uns guttun, um. Ab und an unternehmen wir mit unseren kranken Angehörigen kleine Ausflüge. Kommen Sie unverbindlich vorbei, wir Sternschnuppenleute freuen uns über Angehörige und Gäste die ein offenes suchen. Diskretion ist für uns selbstverständlich. Für telefonische Anfragen wenden Sie sich bitte an Ingeborg Munz, Tel.: 0170-9658876.

Einladung zum Kapellenfest in Staig

Herzliche Einladung zum Kapellenfest Staig am Sonntag, 21. September um 9:30 Uhr. Dieses Jahr beehrt uns Pfarrer Kurt Susak aus Davos. Wir feiern an diesem Tag die Muttergottes der Sieben Schmerzen.

Was bedeutet Mutter der Sieben Schmerzen? Sie erinnert an die sieben wesentlichen Momente ihres Leidens und symbolisiert Trost, Stärke und Begleitung in schweren Zeiten. Die Feier greift diese Symbolik auf, um Gemeinschaft und Besinnung zu fördern.

Es wird mit einer Festpredigt beginnen, nach dieser werden die neuen Fahnen geweiht. Bei der Fahnenweihe werden die frisch restaurierten Prozessionsfahnen geweiht. Im Anschluss begeben wir uns auf die Prozession durch Staig. Sie wird von den Blutreitern und der Musikkapelle Blitzenreute begleitet. Wir werden uns nach der Prozession wieder an der Kapelle einfinden um den Schlussegens zu empfangen.

Der Kapellenausschuss lädt im Anschluss, zu den Gottesdienstfeierlichkeiten, zum Umtrunk ein. Die Musikkapelle wird das Ganze umrahmen.

„Gott gebe uns den Mut, die Liebe zu leben, die uns trägt, auch in schweren Zeiten.“ Möge dieses Zitat uns begleiten, während wir gemeinsam durch Freude und Leid gehen, gestärkt durch Glauben, Hoffnung und Nähe zueinander.

Geißbockbahn live zum Anfassen

Bodensee-Oberschwaben-Bahn lädt zum Bahn-Erlebnis und wird zur rollenden Musik-Bühne

Am Samstag, 20. September 2025, öffnet die Bodensee-Oberschwaben-Bahn (BOB) ihre Türen – und zwar im wahrsten Sinne des Wortes: Am Hafenbahnhof Friedrichshafen steht an diesem Tag ein BOB-Triebwagen, den Besucherinnen und Besucher ausführlich besichtigen können, für Kinder gibt es eine Zug-Rallye mit vielen Gewinnen. Zusätzlich machen regionale Musikgruppen die BOB-Züge während der Fahrt zur rollenden Konzertbühne. Die Aktion findet zum bundesweiten „Tag der Schiene“ statt.

Einsteigen, anschauen, erleben – das ist das Motto: Wer schon immer einmal wissen wollte, was der Lokführer auf dem Führerstand genau macht oder warum die Bodensee-Oberschwaben-Bahn auch Geißbockbahn genannt wird, ist hier genau richtig, verspricht die BOB in einer Medieninfo. Bei der Kinder-Rallye durch den Zug kann der Nachwuchs auf spielerische Weise die Bahn entdecken und kleine Preise gewinnen.

Für neugierige Erwachsene gibt's jede Menge Informationen über die Züge und die BOB, spannende Einblicke in den Eisenbahnerberuf und Hintergrundinfos zur Technik der Züge.

Ein Highlight: Im Führerstand steht ein BOB-Lokführer Rede und Antwort. Und wer sich lieber zurücklehnt, kann auf einem Bildschirm eine Führerstandsmithfahrt erleben – aus der Perspektive, die sonst nur Lokführer haben.

Regionale Musikgruppen in den Zügen

Aber nicht nur der geparkte Zug sorgt für Stimmung – auch in den fahrplanmäßigen Zügen der BOB gibt es am Aktionstag ein besonderes Programm: Regionale Musikerinnen und Musiker machen mit handgemachter, akustischer Live-Musik die Fahrt zu einem kleinen Konzert. „Wir haben tolle Gruppen in unserer Region und möchten ihnen eine ganz besondere Bühne bieten“, erklärt BOB-Sprecher Sebastian Dix. „Die Fahrgäste erleben eine wunderbare Vielfalt von Volksmusik mit dreistimmigem Gesang über Rock'n'Roll bis zu Post Punk – alles akustisch, ohne Verstärkung und garantiert handgemacht.“ Bei „Live on Track“ treten diese Bands auf:

Sunrise Brass for you: Friedrichshafen Hafen ab 10:08 Uhr, Aulendorf ab 11:02 Uhr

Post Pacific: Friedrichshafen Hafen ab 12:11 Uhr, Aulendorf ab 13:02 Uhr

Querbeet: Friedrichshafen Hafen ab 14:11 Uhr, Aulendorf ab 15:02 Uhr

Mike K & Co.: Friedrichshafen Hafen ab 16:11 Uhr, Aulendorf ab 17:02 Uhr

Do Simmer: Aulendorf ab 10:02 Uhr, Friedrichshafen Hafen ab ab 11:11 Uhr

Blue Jewels: Aulendorf ab 12:02 Uhr, Friedrichshafen Hafen ab ab 13:11 Uhr

Trio Noanca: Aulendorf ab 14:02 Uhr, Friedrichshafen Hafen ab ab 15:11 Uhr

Duo Pinda-Deffner: Aulendorf ab 16:02 Uhr, Friedrichshafen Hafen ab ab 17:11 Uhr

Mit Info und Aktion „Lust auf das Erlebnis Bahnfahren machen“

„Mit der Aktion zum Tag der Schiene möchten wir Lust auf Bahnfahren machen und zeigen, wie spannend und vielseitig der Eisenbahnbetrieb heute ist“, erklärt BOB-Geschäftsführerin Magdalena Linnig die Hintergründe dieses ersten Aktionstages der BOB.

Die BOB, nach dem Lied „Auf der schwäbschen Eisenbahn“ auch liebevoll „Geißbockbahn“ genannt, ist seit über 30 Jahren zwischen Friedrichshafen, Ravensburg und Aulendorf unterwegs. Die Besonderheit: Sie gehört zu 100% den Städten und Landkreisen entlang der Strecke und fährt zu 95 Prozent pünktlich.

Der BOB-Aktionstag läuft am 20. September von 10 bis 17 Uhr am Friedrichshafener Hafenbahnhof, Gleis 3b – und in den BOB-Zügen zwischen Aulendorf und Friedrichshafen. Weitere Informationen gibt es auf bob-fn.de

Kostenlos fahren mit Moor- und Räuberbahn

Am Sonntag, 21. September, nach Bad Wurzach und Pfullendorf

Auch der bodo-Verkehrsverbund beteiligt an der Europäischen Mobilitätswoche und am „Tag der Schiene“. Er lädt am kommenden Sonntag, 21. September, zur kostenlosen Mithfahrt in den Zügen der Moorbahn zwischen Aulen-

dorf und Bad Wurzach sowie der Räuberbahn zwischen Aulendorf und Pfullendorf ein.

Schon die Fahrt über Strecken, die ansonsten wenig oder gar nicht von Personenzügen befahren werden, ist ein Erlebnis. In gemütlichem Tempo fahren die Züge durch die schönen Landschaften zwischen Allgäu, Oberschwaben und Linzgau. Auf der Moorbahn nach Bad Wurzach sorgt Michael Skuppin als „Landsknecht Kunz“ für Spaß und Unterhaltung. Viele lohnende Ziele entlang der Strecken versprechen einen abwechslungsreichen Ausflugstag. Unter anderem bietet sich in Pfullendorf ein Besuch der Sonderausstellung „150 Jahre Bahnstrecke Pfullendorf“ an. Sie ist zu sehen von 14.00 bis 17.00 Uhr im Alten Haus, 1. Obergeschoss (nicht barrierefrei). Der Eintritt ist frei.

Fahrräder kann man in den Zügen ebenfalls kostenlos mitnehmen. Weitere Ausflugstipps sowie die Fahrpläne gibt es auf www.moorbahn.eu sowie auf www.raeuberbahn.de.

Bürgerinitiative gegen Kiesabbau im Altdorfer Wald Wasser-marsch!

Gemeinschaftliche Wanderung als Protest gegen die unnötige Gefährdung des lokalen Trinkwassers, 2. Oktober- 5. Oktober Begleiten Sie uns ein Stück auf unserem Wasser-marsch! Wir sind Anwohnerinnen aus den Gemeinden um den Altdorfer Wald und wandern an diesen vier Tagen für sauberes und gesundes Trinkwasser aus dem Altdorfer Wald. Und wir wandern gegen die Pläne der Kiesfirma „Meichle und Mohr“, die direkt im Wassereinzugsgebiet wichtiger Quellen und mitten am Kamm des Höhenrückens eine neue Kiesabbaustätte aufmachen will. Genau gegen diese geplante Kiesgrube, wehrt sich die auch die Waldbesetzung, die wir unterstützen. Nach Meinung von Hydrogeolog*innen sind die Pläne von Meichle und Mohr eine zu große Gefahr für den wertvollen Wasserspeicher unter dem Wald, der einen Teil des Schussentals mit Trinkwasser versorgt. Der Wasser-marsch!, ist eine gemeinschaftliche, öffentliche Wanderung, meistens am Fluss entlang, von den betroffenen „Weißenbronner Quellen“ an der Wolfegger Ach zum Yachthafen „Ultramarin“ bei Langenargen, den ebenfalls die Firma „Meichle und Mohr“ betreibt. Die Route berührt einige Ortschaften, aber auch viele schöne Landschaften. Die Etappen sind 12-15 km lang. Wir möchten in einem gemütlichen Tempo wandern und an jedem Tag ein Lokal besuchen. Kinder und Senior*innen sind ebenfalls herzlich willkommen. Reine Gehzeit sind je nach Etappe 3-4 Stunden, mit Einkehren und Pausen entsprechend mehr. Sie entscheiden, ob Sie uns nur wenige 100 Meter begleiten, einen ganzen Tag oder an allen Tagen. Haltestellen des ÖPNV zum „Abkürzen“ sind bis auf den ersten Tag immer in der Nähe. Alle Ausgangs- und Endpunkte können gut mit Bus und Zug erreicht werden.

Auf dem Weg und vor dem Yachthafen bei Langenargen wollen wir mit Transparenten, Schildern und mitgebrachtem Wasser von den bedrohten Quellen darauf aufmerksam machen, wie wertvoll Wasser gerade heutzutage ist und wie groß der Widerstand gegen die geplante Kiesgrube ist. **Der Schutz unserer Lebensgrundlagen, wie hier des Trinkwassers, MUSS Vorrang haben vor den wirtschaftlichen Interessen einzelner!**

Bitte mitbringen: Ausreichend Getränk, kleines Vesper, evtl. ein bemaltes Pappschild oder Tuch.

Zum Anmelden (nicht unbedingt nötig), für Rückfragen, zum Beispiel zu Barrierefreiheit oder dem Streckenverlauf schreiben Sie gern eine E-Mail an: Kein_Kies@web.de Alle Infos auch auf ravensburg.klimacamp.eu

	Treffpunkt	Anfahrt von RV	Ende in	Rückfahrt nach RV
Do 2.10.	11 Uhr an der Waldbesetzung im Altdorfer Wald	Bus 7534 Bei Bedarf Shuttle von Schlier Bus 7535	Baienfurt	BUS 1
Fr, 3.10.	11 Uhr Baienfurt Rathaus	Bus 1	Oberzell	Bus 4 oder RB91
Sa, 4.10	11 Uhr Oberzell Bahnhof	Bus 4 u. RB91	Tettngang	Bus 229/45 RB91
So 5.10.	10 Uhr Tettngang Bärenplatz	Bus 229, RB91	Langenargen	RB93, Bus 7587

Naherholung „zwischen Schussen und Seen“ – Blitzenreuter Seenplatte

Die Gemeinden Fronreute und Wolpertswende im westlichen Landkreis Ravensburg laden ein, unsere schöne, oberschwäbische Landschaft zu erkunden.

Unsere ausgebildeten Gästeführerinnen und Gästeführer zeigen Ihnen bei den sonntäglichen Führungen von April bis Ende Oktober unser Naherholungsgebiet „zwischen Schussen und Seen“. Auch Touren mit dem Rad werden angeboten.

Die sonntäglichen Führungen beginnen, sofern nichts anderes angegeben um 14:30 Uhr.

Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Treffpunkte.

Für Kinder bis 14 Jahre ist die Führung kostenlos, Kinder ab 15 Jahren und Erwachsene bezahlen 5,00 EUR.

Die Führungen dauern circa 2 bis 3 Stunden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen gibt es unter www.zwischenschussenundseen.de

Oktober

Sonntag, 5. Oktober 2025

Fahrradtour: Hatzenturm, Römerturm, Bibersee

Peter Rolser

Treffpunkt: Rathausplatz Wolpertswende

Sonntag, 12. Oktober 2025

Wo der Biber wohnt

Paul Köberle

Treffpunkt: Parkplatz Häcklerweiher

Sonntag, 19. Oktober 2025

Ein Pfad in die Jungsteinzeit

Gerhard Tempel

Treffpunkt: Parkplatz Häcklerweiher

Sonntag, 26. Oktober 2025

Tod im Moor

Detlef Stoll

Beginn: 14:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Häcklerweiher

Unseren Newsletter abonnieren Sie hier:
www.zwischenschussenundseen.de

Aktiv und sicher auf dem Schulweg

Landesverkehrswacht Baden-Württemberg und Unfallkasse Baden-Württemberg starten umfassende Aktionen zum Schulbeginn

Zum Schulstart am 15. September machen die Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V. und die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) mit verschiedenen Initiativen auf die Sicherheit der Kinder aufmerksam und werben für einen selbstaktiven Schulweg. Mit dem Banner „Bitte langsam, Schule hat begonnen!“ und der Online-Plattform www.schulwegtrainer.de setzen sie auf Aufklärung und Prävention, um Unfälle zu vermeiden und den Schulweg sicherer zu gestalten. „Schulwege spielen in der Mobilitätsentwicklung von Kindern und Jugendlichen eine wichtige Rolle. Gut eingeübte Wege in einer sicheren und attraktiven Umgebung fördern diese Entwicklung. Die aktive und sichere Mobilität von Kindern und Jugendlichen auf dem Schulweg ist uns daher ein besonderes Anliegen. Wir unterstützen sie mit unserem Schulwegtrainer dabei. Dieses digitale Angebot macht die Schulanfängerinnen und Schulanfänger fit für den Schulweg und zeigt Erwachsenen sichere Alternativen zum Elterntaxi. Dieses behütete zur Schule bringen ist zwar gut gemeint, beeinträchtigt jedoch die Verkehrssicherheit im Schulumfeld, wirkt der Mobilitätsentwicklung der Kinder und Jugendlichen entgegen und ist zudem nicht nachhaltig. Wir appellieren daher an die Eltern, die eigenständige Mobilität ihrer Kinder zu unterstützen,“ sagt **Burkhard Metzger**, Präsident der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e.V.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Die Sicherheit von Kindern im Straßenverkehr ist unser oberstes Ziel. Der wichtigste Schlüssel dafür ist, dass Kinder sicheres Verhalten altersgerecht üben und wissen, wie sie den Schulweg sicher selbstständig meistern. Mit dem Schulwegtrainer haben wir ein digitales Werkzeug geschaffen, das Kinder spielerisch auf mögliche Gefahrensituationen vorbereitet und Eltern zeigt, wie sie ihre Kinder unterstützen können.“

Gemeinsam ans Ziel: Tipps für den sicheren Schulweg zu Fuß

- › **Schulweg vorab planen:** Gehen Sie den Schulweg gemeinsam mit Ihrem Kind schon vor Schulbeginn ab. Nutzen Sie dabei Schulwegpläne Ihrer Stadt oder Gemeinde, um die sichersten Routen zu identifizieren.
- › **Verkehrsregeln spielerisch üben:** Üben Sie die grundlegenden Verkehrsregeln mit Ihrem Kind in einer ruhigen Umgebung, wie einer verkehrsberuhigten Straße. Übertragen Sie diese Übungen dann schrittweise auf den tatsächlichen Schulweg.
- › **Begleitung am Anfang:** Begleiten Sie Ihr Kind auf dem Schulweg, bis es diesen sicher allein bewältigen kann. Beobachten Sie dabei, wie es mit verschiedenen Verkehrssituationen umgeht, und geben Sie ihm gegebenenfalls Hinweise.
- › **Rechtzeitig losgehen:** Achten Sie darauf, dass Ihr Kind

früh genug zur Schule aufbricht, damit es genügend Zeit hat, sich in Ruhe auf den Schulweg zu konzentrieren und Verkehrssituationen sicher einzuschätzen.

- › **Festgelegte Route einhalten:** Erklären Sie Ihrem Kind die Bedeutung einer festen Route und vereinbaren Sie, dass es immer auf dem vorher gemeinsam festgelegten Schulweg bleibt.
- › **Sichtbarkeit erhöhen:** Achten Sie darauf, dass Ihr Kind helle Kleidung oder reflektierende Accessoires trägt, besonders in den dunkleren Jahreszeiten. So wird es von anderen Verkehrsteilnehmenden besser gesehen.
- › **Gefahrenstellen meiden:** Identifizieren Sie gemeinsam mögliche Gefahrenstellen auf dem Schulweg, wie stark befahrene Straßen oder unübersichtliche Kreuzungen, und besprechen Sie alternative Wege, um diese zu umgehen.
- › **Eine Alternative zum Elterntaxi** kann der „Walking Bus“ darstellen. Kinder treffen sich dabei an definierten Punkten und gehen begleitet von Erwachsenen gemeinsam auf sicherem Weg zur Schule.
- › **Wenn sich der Schulweg aufgrund von örtlichen Gegebenheiten weder zu Fuß noch mit dem Rad zurücklegen lässt, ist die Einrichtung von „Elternhaltestellen“ eine Möglichkeit, die Sicherheit auf dem Schulweg zu verbessern. Sie sollen sich nicht direkt an der Schule befinden und den Kindern die Möglichkeit geben, den restlichen Weg zu Fuß zurückzulegen.**

Über die Aktionen zur Schulwegsicherheit von UKBW und Landesverkehrswacht BW

Die Banner-Kampagne „Bitte langsam, Schule hat begonnen!“ ist fester Bestandteil der Aktion „Sicherer Schulweg“ auf Initiative des Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen, des Ministeriums für Verkehr sowie des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport mit Unterstützung der Polizei Baden-Württemberg, der Verkehrswachten, Schulen, Landkreise, Städte und Gemeinden sowie der Partner der Verkehrssicherheitsaktion GIB ACHT IM VERKEHR. Im aktuellen Schuljahr 2025/2026 wurden landesweit zusätzlich rund 800 Banner in der Nähe von Schulen angebracht, die zur Rücksichtnahme auf die verkehrsunerfahrenen Erstklässler auffordern. Der digitale Schulwegtrainer ist eine Initiative der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e. V. und der Unfallkasse Baden-Württemberg. Gefördert wird diese vom Ministerium des Innern, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg. Mit Videoclips und einfach umsetzbaren Tipps erhalten Erwachsene und Kinder zielgruppengerecht die wichtigsten Verhaltensregeln für einen sicheren Schulweg an die Hand. Alle wichtigen Empfehlungen sind auch in Leichter Sprache verfügbar.

Mehr Informationen über Schulwegsicherheit finden Interessierte auf den Internetseiten www.verkehrswacht-bw.de und www.ukbw.de/schule.

Landwirtschaft erleben: Hofführung und Genuss-Tour auf dem Rösslerhof

Der Rösslerhof in Schlier lädt zur Entdeckungstour im Rahmen der Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg ein. Der Rösslerhof in Schlier öffnet seine Tore für eine besondere Hofführung mit Verkostung an drei Freitagen im Herbst 2025. Im Rahmen der Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg können Besucher/innen am 26. September, 10. Oktober und

17. Oktober jeweils von 14:30 bis 15:30 Uhr spannende Einblicke in die ökologische Landwirtschaft und nachhaltige Lebensmittelproduktion gewinnen.

Die einstündigen Führungen umfassen verschiedene Bereiche des Hofes: Von der artgerechten Milchviehhaltung und Kälberaufzucht, über den ökologischen Ackerbau mit den Kulturen Dinkel, Weizen, Lein, Flachs und Mais, bis hin zum Streuobst und der hofeigenen Vermarktung. Im Anschluss werden im Hofladen der hauseigene Apfelbalsamico und der Emmentaler aus der eigenen Milch verköstigt.

„Mit dieser Veranstaltung möchten wir die ganze Vielfalt unseres Betriebes zeigen“, erklärt Gereon Güldenbergh, Betreiber des Rösslerhofs. Er möchte den Besuchern die Möglichkeit geben, den gesamten Prozess vom ökologisch erzeugten Rohstoff bis zum fertigen Bio-Lebensmittel hautnah zu erleben. Die Teilnahme kostet 5 Euro pro Person (Kinder bis 12 Jahre frei). Eine Anmeldung per Email an cafe-laden@roesslerhof.de ist erforderlich. Nach der Führung besteht die Möglichkeit im hofeigenen Bio-Café „Dahoim“ einzukehren. Eine Reservierung vorab wird empfohlen.

Zusätzliche Infos und Veranstaltungen der Öko-Aktionswochen Baden-Württemberg finden sie unter: www.öko-aktionswochen-bw.de

Biberwildnis am Bampfen – Exkursion mit Biberexperte Bertrand Schmidt

Der Biber hat sich schon lange im Landkreis Ravensburg erfolgreich angesiedelt. Doch wie lebt er, welche Spuren hinterlässt er und wie geht man mit den Herausforderungen um, die seine Anwesenheit mit sich bringen? Antworten auf diese Fragen gibt die Exkursion „Biberwildnis am Bampfen“ mit dem erfahrenen Biberexperten Bertrand Schmidt.

Die Veranstaltung findet am Freitag, 26. September 2025, ab 16:00 Uhr statt. Treffpunkt ist zunächst der Parkplatz Riedhöfe in Baidt. Von dort aus begeben sich die Teilnehmenden in den Lebensraum des Bibers, lernen seine Bauwerke und Gewohnheiten kennen und erhalten spannende Einblicke in das praktische Bibermanagement.

Die Exkursion richtet sich an Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren. Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden für die Naturschutzarbeit sind willkommen. Eine Anmeldung ist erforderlich und kann online über die Projektseite vorgenommen werden:

www.naturvielfalt-rv.de/veranstaltungen

Der genaue Veranstaltungsort wird allen Angemeldeten eine Woche vor der Exkursion per Email mitgeteilt. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmenden zudem weitere organisatorische Informationen.

75. Wangener Gespräche & Verleihung des Eichendorff-Literaturpreises 2025

26.–28. September 2025 | Wangen im Allgäu

Die Stiftung Kulturwerk Schlesien (SKWS) lädt herzlich zu den 75. Wangener Gesprächen ein – einer traditionsreichen Veranstaltungsreihe, die seit 1950 ein bedeutendes Forum für Literatur, Kulturgeschichte und geistigen Austausch rund um das Thema Schlesien bietet. Vom 26. bis 28. September 2025 wird Wangen im Allgäu erneut zum Treffpunkt für Autorin-

nen und Autoren, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Kulturinteressierte aus dem gesamten deutschsprachigen Raum.

Ein besonderer Höhepunkt der Wangener Gespräche ist die feierliche Verleihung des Eichendorff-Literaturpreises, dieses Jahr an den Lyriker Michael Donhauser. Die Stiftung Kulturwerk Schlesien ehrt damit ein Werk von außergewöhnlicher sprachlicher Sensibilität und poetischer Tiefe. Die Laudatio hält der Literaturkritiker und Essayist Cornelius Hell. Die Preisverleihung mit anschließender Lesung findet am Sonntag den 28. September 2025 in der Stadtbücherei im Kornhaus statt. Alle Veranstaltungen sind öffentlich und kostenfrei zugänglich. Die Veranstaltungsorte sind das Weberzunftthaus und die Stadtbücherei im Kornhaus in Wangen im Allgäu.

Die Durchführung der Wangener Gespräche wird durch die Unterstützung dreier Fördermittelgeber ermöglicht:

- Die Stiftung Kulturwerk Schlesien wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.
- Die Veranstaltung wird zusätzlich durch das Baden-Württembergische Ministerium des Inneren, für Digitales und Kolumnen unterstützt.
- Auch die Stadt Wangen im Allgäu trägt zur Realisierung der Wangener Gespräche bei und richtet den offiziellen Empfang am Samstagabend aus.

Programm

Freitag, 26. September

- 19:00 Uhr: Lesung mit Monika Taubitz (Eichendorff-Literaturpreisträgerin 1987) – „Warum bist du hier? Batouls Geschichte“ (Weberzunftthaus, Zunftthausgasse 11)

Samstag, 27. September

- 10:00 Uhr: Vortrag von Viola Plump & Dr. Rafał Biskup – „Jedes Jahr ein neuer Piontek...“ (Weberzunftthaus, Zunftthausgasse 11)
- 11:00 Uhr: Vortrag von Dr. Rafał Biskup – „Jedes Wort ist Verrat einer Kunde (...) Jedes Wort ist des Wortlosen Wunde.“ Zum 100. Geburtstag von Heinz Piontek (Eichendorff-Literaturpreisträger 1971; Weberzunftthaus, Zunftthausgasse 11)
- 12:00 Uhr: Vortrag von Dr. Gabriela Jelitto-Piechulik – „Die heilige Hedwig von Schlesien in ästhetischer Gestaltung und zeitgebundener Rezeption bei Joseph von Eichendorff und Ruth Storm“ (Eichendorff-Literaturpreisträgerin 1983; Weberzunftthaus, Zunftthausgasse 11)
- 14:30 Uhr: Lesung mit Christa Ludwig (Eichendorff-Literaturpreisträgerin 2019) – „Ich streife heimatlos zusammen mit dem Wild“ (Stadtbücherei im Kornhaus, Postplatz 1)
- 16:00 Uhr: Otfried-Preußler-Vorlesestunde (Eichendorff-Literaturpreisträger 1990) für Kinder ab 5 Jahren (Stadtbücherei im Kornhaus, Postplatz 1)
- 19:00 Uhr: Empfang der Stadt Wangen zur Feier der 75. Wangener Gespräche (Weberzunftthaus, Zunftthausgasse 11)

Sonntag, 28. September

- 11:00 Uhr: Verleihung des Eichendorff-Literaturpreises an Michael Donhauser mit anschließender Lesung des Preisträgers (Stadtbücherei im Kornhaus, Postplatz 1)

Weitere Informationen zur Veranstaltung und zur Stiftung Kulturwerk Schlesien finden Sie auf der offiziellen Website: www.kulturwerk-schlesien.de

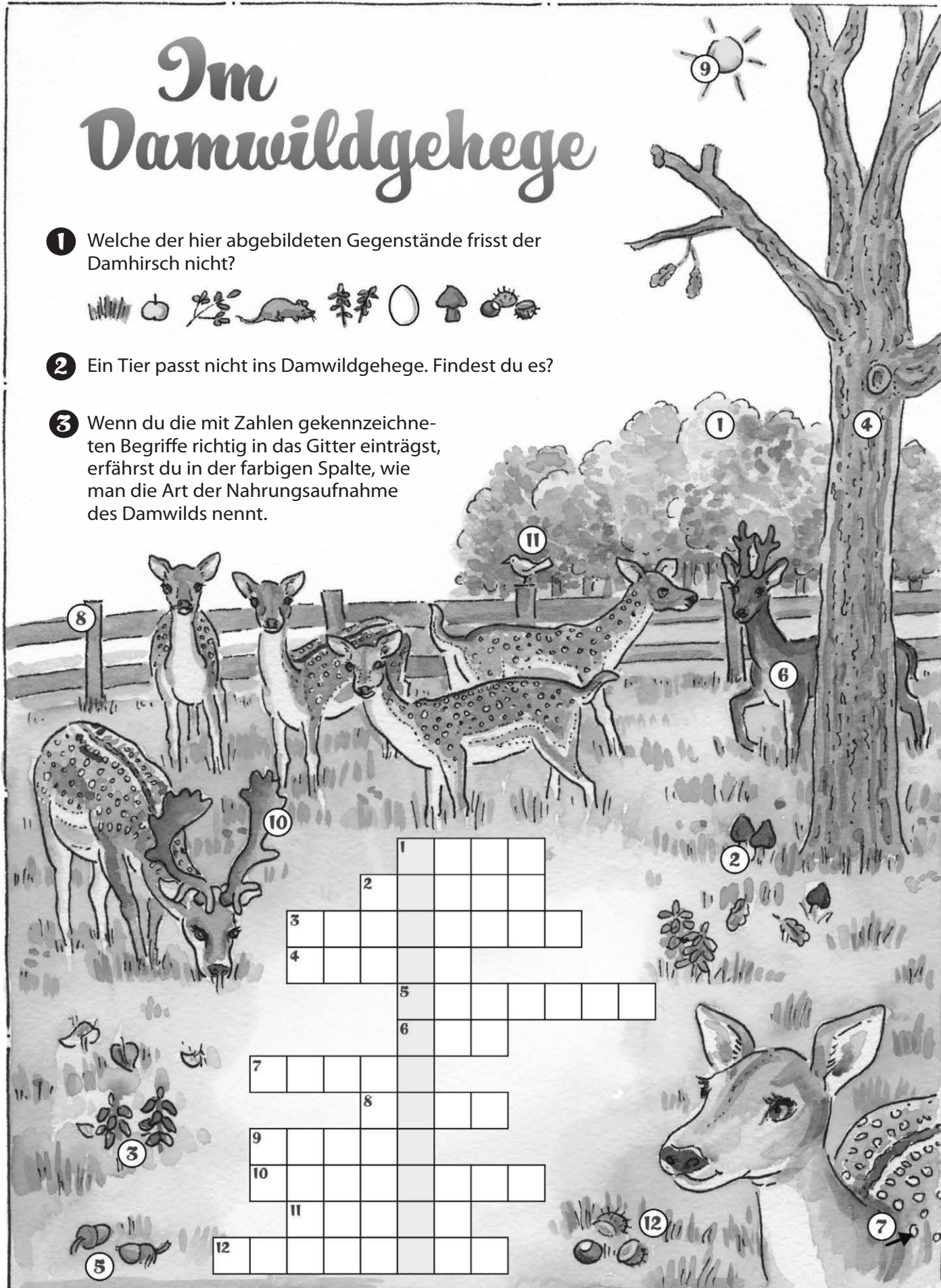
Im Damwildgehege

- 1 Welche der hier abgebildeten Gegenstände frisst der Damhirsch nicht?



- 2 Ein Tier passt nicht ins Damwildgehege. Findest du es?

- 3 Wenn du die mit Zahlen gekennzeichneten Begriffe richtig in das Gitter einträgst, erfährst du in der farbigen Spalte, wie man die Art der Nahrungsaufnahme des Damwilds nennt.



Lösungen: 1. Der Damhirsch frisst keine Mäuse und Eier.
2. Hinter dem Baum rechts versteckt sich ein Rehbock. Im Gegensatz zum Damhirsch hat das Reh kein geflecktes Fell und kein Schaufelgeweih.
3. WIEDERKAUEN
4. Rinde, 5. Eicheln, 6. Reh, 7. Fleck, 8. Zaun, 9. Sonne, 10. Schaufel, 11. Vogel, 12. Kastanie

Anzeigenkombi

Ravensburg

Profitieren Sie von einem
unschlagbar günstigen
Kombinationsrabatt!



Sprechen Sie mit uns!
Wir beraten Sie gerne.

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-70
Mail anzeigen@duv-wagner.de

WAGNER Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

TRAUERANZEIGEN



**Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne**



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:

Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:

Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:

Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

IMMOBILIEN VERKAUF

Wunderschöne 3 1/2-Zi.-EG-Whg. in Weingarten

Sehr gepflegte Wohnanlage, betreutes Wohnen ü 60, zentr.nahe Lage, Top-Zustand, gr. Terrasse, ca. 81 m², Bj. 2012, Pellets 76,4 kWh

KP inkl. TG-Platz 409.000 €

Unsere Courtage 1,785 % (inkl. 19 % MWSt.)

Ihr Ansprechpartner:

Herr Yannick Schmieder, 0751 997 29 010

Schmieder & Partner GmbH

Münsterplatz 3, 88250 Weingarten

schmieder.gmbh@schmieder-partner.de

GESUNDHEIT

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE MOSER

ACHTAL GESUNDHEIT (2. OG)

RAVENSBURGER STR. 4, 88255 BAIENFURT

SCHLAGANFALL, DEMENZ, AD(H)S, MS,
ZUSTAND NACH UNFALL U.A. HAUSBESUCHE

INFOS & ANMELDUNG: TEL. 0751 5616476

WWW.ERGOTHERAPIE-MOSER.DE



**BLEIBEN KÖNNEN,
WO ES AM
SCHÖNSTEN IST:
ZUHAUSE.**

**Seniorenbetreuung
einfach persönlicher**

Zuhause umsorgt –
Betreuungsdienste Haller GmbH
Tel.: 0751 185 282 10
www.homeinstead.de/ravensburg

• BETREUUNG ZUHAUSE • BETREUUNG AUSSER HAUS • HILFE BEI DER KÖRPERPFLEGE
• AKTIVIERENDE HAUSWIRTSCHAFT • ENTLASTUNG ANGEHÖRIGER UND DEMENZBETREUUNG

Praxis für LOGOPÄDIE IN WEINGARTEN

Andrea Boscher-Krohmer
staatl. exam. Logopädin

Maybachstraße 9
88250 Weingarten
Telefon 0751 56 82 85 00
info@logopaedie-in-weingarten.de

Kältestudio Amtzell
Wohlbefinden und Fitness



**Die Kälteanwendung
mit Unterdruck (alpha cooling®)**
Erste Anwendung kostenlos!
**Bei Abschluss einer 10er-Karte eine
zusätzliche Anwendung inklusive**
Martinstraße 10 | 88279 Amtzell
Tel. 0151 70306282
Rolf.Jeck@Kaeltestudio-Amtzell.de
www.Kaeltestudio-Amtzell.de

Unsere Alpha Cooling Professional® Geräte haben die Medizin-
produktzulassung nach MDR (EU-Verordnung über Medizin-
produkte 2017/745 des europäischen Parlaments und des Rats
der europäischen Union) zur Behandlung von akuten und
chronischen Schmerzen.

Termine bitte telefonisch vereinbaren

GESCHÄFTSANZEIGEN

PflegeHilfe 
Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
und Pflege zu Hause




Stundenweise
Haushaltshilfe


24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

SEIT 1987

BLERSCH

DER INSEKTENSCHUTZ



DAS ANTI-SUMM FÜR'S ZUHAUSE

Jetzt Termin vereinbaren.

Carl-Benz-Straße 15 | 88471 Laupheim
T 07392.96 60-0 | blersch-insektenschutz.de

KFZ-MARKT

FSP Fahrzeug-Sicherheitsprüfung GmbH & Co KG

Kfz-Prüfstelle Baindt

Am Umspannwerk 6
88255 Baindt



Wir sind für Sie da:

Mo.	Ruhetag
Di.	10.00 – 18.00 Uhr
Mi.	10.00 – 18.00 Uhr
Do.	10.00 – 18.00 Uhr
Fr.	10.00 – 18.00 Uhr
Sa.	10.00 – 14.00 Uhr

Unsere Leistungen:

- Hauptuntersuchung inkl. UMA*
gem. § 29 StVZO
*Untersuchung des Motormanagement- und Abgasreinigungssystems
- Änderungsabnahmen gem. § 19.3 StVZO
- Oldtimergutachten gem. § 23 StVZO
- BOKraft gem. §§ 41, 42 BOKraft
- Betriebssicherheitsprüfung (ehem. UVV-Prüfungen)
- Gasanlagenprüfungen gem. § 41a StVZO

AUCH OHNE TERMIN!

Mit Sicherheit mehr erreichen.
www.kfz-pruefstelle-baindt.de



Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre **Anzeige**
auf unseren **Sonderseiten**
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.



*in Pattonville

Interesse oder Fragen?
Telefon 07154 8222-70
Mail anzeigen@duv-wagner.de
Wir beraten Sie gerne!

WAGNER

Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Werben mit Erfolg



BERATUNGSABEND MODERNE HEIZSYSTEME 29.9. & 16.10. / 19:30 UHR

Informieren Sie sich über effiziente und zukunftssichere Heizsysteme. Profitieren Sie noch von **bis zu 70 % Zuschuss!** Nach der Förderzusage haben Sie **3 Jahre Zeit für die Umsetzung.**

Schädler GmbH

Brielhofstraße 7 | 88213 Ravensburg

Anmeldung: 0751 93703



SCHÄDLER GMBH – IHR SPEZIALIST RUND UM HEIZUNG IN DER REGION

Alserfahrenes Familienunternehmen für effiziente Heiztechnik planen, installieren und warten wir Heizsysteme, Wärmepumpen, PV- und Solarlösungen – individuell auf den Bedarf jedes einzelnen Kunden zugeschnitten. Seit über 40 Jahren begleiten wir unsere Kunden kompetent von der Beratung bis zur Montage.

Interessenten können sich im Rahmen unserer kostenlosen Erstberatungsabende informieren. Themen sind unter anderem: Photovoltaik und Wärmepumpe, Biomasse-Heizungen (Pellets, Scheitholz, Hackschnitzel), aktuelle Förderprogramme, Heizung Heizlösungen. Wir gehen speziell auf den individuellen Bedarf jedes einzelnen Kunden ein.

Wärmepumpe in der Sanierung. Geht das?

Einladung zur Infoveranstaltung

Wo: Alfred Huhn GmbH
Liebfrauenstr. 16
88250 Weingarten

Wann: Freitag, 26.09.2025
von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Die Firma Alfred Huhn GmbH informiert Sie zusammen mit der Weishaupt Niederlassung Wangen über die Möglichkeiten und Voraussetzungen für den Einsatz einer Wärmepumpe in Ihrem Zuhause.

Folgende Fragen werden beantwortet:

- Was ist beim Einbau zu beachten?
- Wie groß ist der Aufwand?
- Mit welchen Kosten muss ich rechnen?
- Welche Fördergelder gibt es?
- Mit welchen Energiekosten muss ich rechnen?
- Kann ich Heizkörper weiterhin nutzen?
- Wie lange dauert der Einbau?
- Wer hilft bei den Anträgen?
- Was muss mein Elektriker machen?
- Wasseraufbereitung und Enthärtung – Wozu?



Erleben Sie
Wärmepumpen –
Ausstellungsgeräte vor Ort!



Alfred Huhn GmbH

Liebfrauenstr. 16 • 88250 Weingarten

Tel. 0751/43097 • www.huhn-weingarten.de

info@huhn-weingarten.de

BERUFSWELT KUPFER: SPANNENDE AUFGABEN IN DIVERSEN INDUSTRIEN

Zukunftssichere Karrierechancen rund um das vielseitige Metall



Kupfer spielt in vielen zukunftsweisenden Berufen eine wichtige Rolle – zum Beispiel in der Entwicklung und Produktion von E-Autos. Foto: djd/Kupferverband/Pixabay

(djd). Kupfer ist ein ständiger Begleiter unseres Alltags. Es sorgt dafür, dass wir per Smartphone miteinander in Verbindung stehen und es ist unersetzlich in der nachhaltigen Energieerzeugung und -verteilung. Kontinuierlich kümmern sich Menschen darum, mit Kupfer umweltfreundliche Technologien zu entwickeln und neue Einsatzgebiete zu erschließen. Entsprechend vielfältig und zukunftssträchtig sind die Berufsbilder, in denen das rote Metall eine Rolle spielt. Unter www.kupfer.de/berufsbilder-in-der-kupferindustrie gibt es viele weitere Infos zu typischen Berufen in der Kupferindustrie sowie links zu den Unternehmen, die Stellen- und Ausbildungsangebote veröffentlichen. Unter dem Hashtag #copperjobs läuft zudem auf linkedin eine Kampagne mit spannenden Einblicken in Kupferberufe.



Grabmale Wachter Die Kunst des Steins



Grabmale und Bau

Baienfurt 0751-46 566

0172-834 08 94

Kressbronn 075 43-50 400

www.grabmale-wachter.de

SPITZENSTICKEREI UND WEBERHÄUSER



Alte Stickmaschinen sind in Plauen in Funktion zu erleben. Foto: djd/Tourismusverband Vogtland/Marcus Dassler

Plauen im Vogtland: Interaktive Erlebnisausstellung und verträumte Altstadt

(djd). Malerisch eingebettet ins Tal der Weißen Elster liegt Plauen im Südwesten von Sachsen, ganz nah an der bayerisch-tschechischen Grenze. Wie ein roter Faden zieht sich die weltberühmte Plauener Spitze durch die Stadtgeschichte. In der Elsteraue lädt das neue Erlebnismuseum „Fabrik der Fäden“ in eines der ältesten Manufakturgebäude Deutschlands ein. Dort zeigen ausgewählte Exponate und Maschinen in einer interaktiven Ausstellung die vielfältigen Facetten der vogtländischen Textilindustrie. Nur ein paar Schritte weiter scheint am wildromantischen Mühlgraben die Zeit stillzustehen: Die älteste Häuserzeile der Stadt und die Gärten der Weberhäuser bieten Schauwerkstätten für Kunsthandwerk, auch zum Mit- und Nachmachen. Unter www.vogtland-tourismus.de sind alle Sehenswürdigkeiten zu finden.



**Infoabend
Baienfurt:
29.09.25
18:15 Uhr**



**PV-Strom vom Dach,
Geld von der Gemeinde
& Heizstab geschenkt!**

Infoabend zu PV & Wärmepumpe

Baienfurt, Speidlersaal im Speidlerhaus

- ✓ 1.000 € Gemeinde-Förderung
- ✓ Photovoltaik, Wärmepumpe & Co.
- ✓ Vom eigenen Strom optimal profitieren

Jetzt anmelden:

anmeldung@solmotion.de | 0751 295096-100
oder QR-Code scannen



solmotion.de

Jederzeit – hilfsbereit

Kundendienst an allen Fahrzeugen

Mechanik • Reifen • Elektronik • HU / AU
Audio / Navigation • Klima • Anhänger
Wohnmobile / Wohnwagen / Gasprüfung
Elektro- / Hybridfahrzeuge • Oldtimer ...



Lindel+Zeller GmbH Bosch Service
www.lindel-zeller.de

Kartonstr. 4, 88255 Baienfurt, Tel. 0751-1852 7750, info@lindel-zeller.de



GESCHÄFTSANZEIGEN

schindele

HVO die klimafreundliche **Diesel Alternative**
 "Hydrotreated Vegetable Oil"

-HVO ist aus Abfällen sowie Ölen und Fetten aus Reststoffen!
 -HVO hat bis zu 90% geringere CO₂-Emissionen im Vergleich zu fossilem Diesel!

TANKEN BEI SCHINDELE!
 D Ravensburg D Lochbrücke D Herbertingen D Bad Waldsee
 A Hörbranz Seestraße A Raststation Bodensee vor Pfänder Tunnel

www.schindele-handel.de www.schindele-handel.at

Wir feiern **JUBILÄUM**
 125 Jahre

MAYER-ROSA
 UND MODE MACHT SPASS
 Karlstraße 7-9 | Weingarten

Feiern Sie mit uns!

Von Samstag, 20. bis Samstag, 27. September

20%
 auf alles, auch in unseren Filialen

CECIL Kirchstr. 3 | Weingarten
Street One Karlstr. 12 | Weingarten

STELLENANGEBOTE

WERDE (HOLZBAU) GASTGEBER/IN AUS LEIDENSCHAFT IN BIBERACH



Service Allround Talent im Seminarhotel (mwd)

Dein Job bei uns:

- Du bist unser Allround-Talent im Service – und sorgst dafür, dass sich Gäste bei uns rundum wohlfühlen.
- Du meisterst den Spagat zwischen herzlicher Gastfreundschaft und professionellem Ablauf.
- Du bist mit anpackender Hand und cleverem Kopf bei Events dabei.

Du bringst mit:

- Eine abgeschlossene Ausbildung in Hotellerie oder Gastronomie.
- Ein offenes Ohr für Menschen, Flexibilität und ein kühler Kopf, auch wenn's mal brennt.
- Eigenverantwortung und Teamgeist – weil wir zusammen besser sind.

www.zimmererzentrum.de



UNBEFRISTETER ARBEITSVERTRAG IN VOLLZEIT
 VORAUSSETZUNG PKW-FÜHRERSCHEIN!

500€*
 WILLKOMMENS Bonus

**WIR FREUEN
 UNS AUF SIE!**

südmil GmbH
 Tel.: 0751 2955-1666
 E-Mail: job@suedmail.de
 Website: www.suedmail.de

* Für neue Paketzusteller und -zustellerinnen, die im Zeitraum 01.08. – 31.10.2025 starten und Vollzeit (100%) angestellt sind
 * Ausbezahlung nach 6 Monaten im ungekündigten Arbeitsverhältnis
 * Prämie wird mit dem Gehalt ausbezahlt und ist steuer- und sozialversicherungspflichtig

südmil Der Brief- & Logistikservice Ihrer Region
MERKURIA ZUSTELLDIENST

Auf dem schnellen Weg Ihre private Kleinanzeige buchen?

www.duv-wagner.de/privat

Mit wenigen Klicks schnell erledigt.

Probieren Sie es aus!

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
 Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim